

Der Entwurf eines Editionsplans für eine Sailer-Gesamtausgabe

von

August Laumer

Im Zusammenhang mit der Wiederaufstellung des Sailer-Denkmal auf dem Emmeramsplatz in Regensburg am 20. Mai 2014 und bei den diesen festlichen Anlass begleitenden Vorträgen zu Sailer¹ äußerte Bischof Rudolf Voderholzer als Antwort auf die Frage, welches Ziel er als nächstes für erstrebenswert hielte, wiederholt den Wunsch, dass die Werke Sailers neu ediert werden sollten. Diese Anregung haben Peter Scheuchenpflug und der Verfasser dieses Beitrages zu ersten Überlegungen in diese Richtung aufgegriffen und, nicht zuletzt unter Vermittlung durch Konrad Baumgartner, dazu auch das Gespräch mit Bischof Voderholzer gesucht.²

Werkausgaben zu Sailer hat es bereits mehrere gegeben.³ Am umfassendsten ist die Ausgabe, die der Sailer-Schüler Joseph Widmer (1779–1844), Domkapitular in Basel und Professor für Moral- und Pastoraltheologie in Luzern,⁴ herausgegeben hat. Die von ihm zusammengestellten „Sämtlichen Werke“ erschienen anfänglich noch zu Lebzeiten Sailers und entstanden teilweise unter dessen Anleitung. 40 Bände zählt diese Werkausgabe, die in den Jahren 1830 bis 1841 gedruckt wurde; ein Supplement-Band, der 1855 veröffentlicht wurde und Sailers „Buch von der Nachfolgung Christi“ enthält, ergänzt die Reihe.⁵ Allerdings ist auch diese Ausgabe – trotz des im Titel erhobenen Anspruchs, „sämtliche Werke“ Sailers zu enthalten und damit eine Gesamtausgabe zu bieten – nicht vollständig. Deutliche Lücken etwa zeigen sich gerade in den frühen Jahren, wie schon ein Blick auf die von Hubert Schiel veröffentlichte Sailer-Bibliographie zeigt.⁶ Dazu kommt, dass auch die Textwiedergabe zuweilen unbefriedigend ist.⁷

¹ Vgl. den Beitrag von Konrad Baumgartner „Mein Weg mit Johann Michael Sailer“ in diesem Band.

² Vgl. dazu auch den Beitrag von Peter Scheuchenpflug in diesem Band.

³ Vgl. die nachfolgende Bibliographie.

⁴ Vgl. zu ihm: Peter SCHEUCHENPFLUG, Art. Widmer, Joseph, in: LThK³ 10 (2001), Sp. 1142f.

⁵ Joseph WIDMER (Hg.), Johann Michael Sailer's sämtliche Werke, unter Anleitung des Verfassers herausgegeben von Joseph Widmer, 40 Bde., Sulzbach 1830–1841; Supplementband, Sulzbach 1855.

⁶ Hubert SCHIEL (Hg.), Johann Michael Sailer. Leben und Briefe, Bd. 2: Briefe, Regensburg 1952, S. 641–661. – Schiel gibt in dieser Bibliographie bei den einzelnen Publikationen die jeweilige Fundstelle in den „Sämtlichen Werken“ (SW) an.

⁷ Georg SCHWAIGER, Johann Michael von Sailer. Bischof von Regensburg (1829–1832), in: Konrad Baumgartner – Rudolf Voderholzer (Hg.), Johann Michael Sailer als Brückenbauer.

Schon aus diesen Gründen legt sich das Forschungsdesiderat nahe, eine neue Gesamtausgabe der Werke Sailers zu erarbeiten, die diesem Anspruch nun auch wirklich gerecht wird und den Stand der heutigen Forschung berücksichtigt. Hinzu treten weitere Aspekte: Sailers Schriften sind meist – wie auch die von Widmer besorgte Werkausgabe – in Frakturschrift gedruckt worden, so dass sie heutigen Lesern zusehends schwerer zugänglich sind. Zwar erleichtert die voranschreitende Digitalisierung alter Veröffentlichungen durch Bibliotheken oder auch private Unternehmen den Zugang zu alten Druckwerken, somit auch zu den Werken Sailers; doch wird hier nichts anderes als lediglich ein Scan-Dokument bzw. ein Reprint der ursprünglichen Ausgabe in Frakturschrift geboten. Ein Vergleich der verschiedenen Textfassungen, die Textgeschichte oder gar Erläuterungen und Kommentierungen werden hier nicht geleistet. Nur mehr sehr selten auffindbare, kleinere Schriften werden von der Digitalisierung zudem bislang kaum erfasst. Eine neu zu erarbeitende, kritische Gesamtausgabe der Werke Sailers müsste also mehreren Gesichtspunkten gerecht werden: größtmögliche Vollständigkeit, Editionsberichte in den einzelnen Bänden, Vergleich der Textvarianten, kommentierende Erläuterungen und Register.

Für die Erstellung einer Werkausgabe ist es vorab notwendig, sich einen Überblick über die Schriften Sailers zu verschaffen. Eine recht zuverlässige und umfassende, teils auch mit Kommentaren versehene Bibliographie hat bereits Hubert Schiel vorgelegt.⁸ Sie wurde vom Verfasser dieses Beitrages überarbeitet⁹ und mit neueren bibliographischen Überblicken abgeglichen.¹⁰ Aufgrund dieser Bibliographie konnte dann der Entwurf eines Editionsplans erstellt werden.

Festgabe zum 99. Katholikentag in Regensburg (Beiträge zur Geschichte des Bistums Regensburg, Beiband 22), Regensburg 2014, S. 9–26, hier: S. 25.

⁸ Hubert SCHIEL (Hg.), Johann Michael Sailer. Leben und Briefe, Bd. 2 (s. Anm. 6), S. 641–661.

⁹ Die Überarbeitung erfolgte wesentlich unter Mitarbeit von Herrn Daniel Holdenried an der Universität Augsburg. Ihm sei an dieser Stelle für seine Bemühungen sehr herzlich gedankt.

¹⁰ Vgl. vor allem: Monique BOUIC, Johann Michael Sailer (1751–1832). Sa vie et son oeuvre depuis 1794 (Promotionsschrift), Bordeaux 2007, S. 1447–1462; ferner: Konrad BAUMGARTNER – Peter SCHEUCHENPFLUG (Hg.), Von Aresing bis Regensburg. Festschrift zum 250. Geburtstag von Johann Michael Sailer am 17. November 2001 (Beiträge zur Geschichte des Bistums Regensburg 35), Regensburg 2001, S. 483.

Bibliographie der Werke Johann Michael Sailers

Nachfolgende Bibliographie gibt, wie oben bereits dargestellt, wesentlich die mit großem Fleiß erarbeitete Zusammenstellung von Hubert Schiel wieder (ders. (Hg.), Johann Michel Sailer. Leben und Briefe, Bd. 2, S. 641–661), die überarbeitet und geringfügig erweitert wurde. Die Angaben in den eckigen Klammern am Ende eines Titels verweisen auf die Nummerierung der Bibliographie bei Schiel. Ein Sternchen (*) vor einer Veröffentlichung bedeutet, dass diese anonym erschienen ist. „SW“ steht für die von Joseph Widmer herausgegebenen „Sämtlichen Werke“ Sailers (jeweils mit Band- und Seitenzahl).

1774

1. WIE MAN EINEN WEYER VON SEINEM GERÖHRE OHNE ABLEITUNG DES WASSERS REINIGEN KANN? EIN ÖKONOMISCHER VERSUCH, NACH DEN GRÜNDEN DER NATURLEHRE, SO WIE SIE ERKLÄRET MATHIAS GABLER, DER GOTTESGELEHRTHEIT DOCTOR, SEINER CHURFÜRSTLICHEN DURCHLEUCHT IN BAIERN WIRKLICHER RATH, UND ÖFFENTLICHER LEHRER DER THEORETISCHEN UND EXPERIMENTAL PHYSIK AUF DER HOHEN SCHULE ZU INGOLSTADT. Verfasset von Michael Sailer, von Aresing in Baiern, aus Gelegenheit der öffentlichen Prüfung für den Grad des philosophischen Magisteriums. Ingolstadt: Anton Attenkhofer 1774. 20 S. 4° [Schiel 1]

Philosophische Dissertation Sailers.

1777

2. DEMONSTRATIO EVANGELICA OLIM A BENEDICTO STATTLER, SS. THEOLOGIAE PROFESSORE ET PROCANCELLARIO IN UNIVERSITATE ANGLIPOLITANA CONSCRIPTA, NUNC IN COMPENDIUM REDACTA AB EJUSDEM DISCIPULO MICHAELE SAILER. Monachii : Joseph Aloys de Craetz, 1777. 214 S.

Neuauflage: Monachii 1779; Embricae s.a.: J.L. Romen. 208 S.; Eustadii et Gunzburgii: J. B. Widenmann, 1780. 214 S.; Monachii 1781. [Schiel 2]

3. J. M. Sailer: QUANTUM HUMANA RATIO CONFERAT AD SENSUM SCRIPTURAE FIGENDUM. Ingolstadii 1777. [Schiel 3]

4. PREDIGT ÜBER DIE WICHTIGSTE PFLICHT DER AELTERN IN DER ERZIEHUNG IHRER KINDER, in: Zwo Predigten über die wichtigste Pflicht der Aeltern in der Erziehung ihrer Kinder. Deren jede bey der churfürstlichen gelehrten Gesellschaft zur Beförderung der geistlichen Beredsamkeit und Katechetik in München die goldene Preismedaille mit höchstem Portraite Seiner Churfürstlichen Durchleucht Karl Theodors etc. etc. im Jahre 1778. den 27. April erhalten hat. Mit einem Anhang. München: Joseph Aloys von Crätz o. J. S. 83–192. [Schiel 4]

[S. 3–83: *Predigt v. P. Gregor Herzog, O.S.B.*; *Anhang: Predigt von der Liebe des Nächsten von Joseph Socher.*] *Neuabdrucke:* Rede über die wichtigste Pflicht der Aeltern in der Erziehung ihrer Kinder, welche eben im Jahre 1778 eine goldene Preismedaille erhalten hat. Von Michael Sailer, Weltpriester, öffentlichen Repetitor im theologischen und philosophischen Fache zu Ingolstadt. In: Der churfürstlich-baierischen gelehrten Gesellschaft zur Beförderung der geistlichen Beredsamkeit und Katechetik PREDIGTEN über wichtige Gegenstände der Religion und Sitten. Bd. 1. Augsburg: Veit 1779. S. 88–161. – Über die wichtigste Pflicht der Aeltern in der Erziehung ihrer Kinder, von

Michael Sailer ... In: Predigten welche bey der churfürstlichen gelehrten Gesellschaft zur Beförderung der geistlichen Beredsamkeit und Katechetik in München die goldene Preismedaille in den Jahren 1778 und 1779 erhalten haben. München: Joseph Aloys von Crätz 1780. – J.M. Sailers pädagogisches Erstlingswerk, ein Vorläufer seiner Erziehungslehre. Neu herausgegeben von Lorenz Kellner. Freiburg: Herder 1891 = Bibliothek der katholischen Pädagogik. Bd. 4, S. 1–56. – Johann Michael Sailer: Über die wichtigsten Pflichten der Eltern in der Erziehung ihrer Kinder. Herausgegeben von Johannes Zinkl. München. Kunstverlag. Agathon 1951. 55 S. 8°

1779

5. * FRAGMENT VON DER REFORMATIONSGESCHICHTE DER CHRISTLICHEN THEOLOGIE; EIN PHILOSOPHISCHES GESPRÄCH VON EINEM WELTPRIESTER. Ulm: Wohler 1779. [Schiel 6]
6. MICHAELIS SAILER, IN UNIVERSITATE ANGLIPOLITANA THEOLOGIAE, ET PHILOSOPHIAE REPETITORIS PUBLICI THEOLOGIAE CHRISTIANAE CUM PHILOSOPHIA NEXUS. SUPERIORUM PERMISSU ET APPROBATIONE. Augustae Vindelicorum: Matt-
haeus Rieger 1779. 466 S. [Schiel 7]
Theologische Dissertation Sailers.
7. REDE AUF DEN HEILIGEN JOSEPH, in: Der Kurfürstlich-Bayerische Gesellschaft z. Beförderung der geistlichen Beredsamkeit und Katechetik Predigten über wichtige Gegenstände der Religion und Sitten. Bd. 1. Augsburg: Veit 1779, S. 242–259. [Schiel 8]
8. REDE. AUF DEN TOD SR. CHURFÜRSTL. DURCHLEUCHT IN BAIERN MAXIMILIANS, DES DRITTEN. WELCHE IM JAHRE 1779 EINE GOLDENE PREISMEDAILLE ERHALTEN HAT. In: Der churfürstl.-baier. gelehrten Gesellschaft zur Beförderung d. geistl. Beredsamkeit und Katechetik Predigten über wichtige Gegenstände der Religion und Sitten. Bd. 2. Augsburg: Veit 1779, S. 1–50. [Schiel 10]
Neuabdrucke: Johann Michael Sailers Trauerrede auf Se. Churfürstliche Durchleucht Maximilian den Dritten. Welche bey der Churfürstlichen Gesellschaft zur Beförderung der geistlichen Beredsamkeit und Katechetik in München den Preis erhalten hat. Nach der Originalausgabe erwähnter Gesellschaft. Ingolstadt: Johann Franz Xaver Crätz 1779. 48 S. 8° – * Trauerrede auf Se. Churfürstliche Durchleucht Maximilian den Dritten, welche ... Preis erhalten hat. o.O. 1779. – Auf den Tod seiner churfürstl. Durchläucht in Baiern, Maximilians des Dritten. In: Predigten welche bey der churfürstl. gelehrten Ges. z. Beförderung der geistl. Beredsamkeit u. Katechetik in München die goldene Preismedaille in d. J. 1778 u. 1779 erhalten haben. München: Joseph Aloys von Crätz 1780.
9. REDE VON DEN PFLICHTEN DER PRIESTER, UND NICHT-PRIESTER VON J.M. SAILER, MITGLIEDER DES BAIERISCHEN PREDIGER-INSTITUTS, GEHALTEN ZU INDERSTORF, BEI EINER ZWEIFACHEN PRIMITZ-FEIER. München: Joh. Nep. Fritz 1779. 47 S. [Schiel 9]
10. ÜBER DIE DARSTELLUNGSGESCHICHTE JESU IM TEMPEL, in: Kurfürstl. Bayer. Gesellschaft z. Beförderung d. geistl. Beredsamkeit u. Katechetik, Predigten über wichtige Gegenstände d. Religion u. Sitten. Bd 3. Augsburg: Veit 1779, S. 202–228. [Schiel 5]

11. DIE GESEGNETE FAMILIE AUS DER ALTEN WELT: IN SECHS PREDIGTEN ÜBER DAS BUCH TOBIAS VON J. M. SAILER, MITGLIEDE DES CHURFÜRSTL. BAIERISCHEN PREDIGERINSTITUTS. GEHALTEN IN DER KREUZKIRCHE ZU INGOLSTADT AN DEN FASTENSONNTAGEN IM JAHRE 1780. München: Johann Nepumuk Fritz 1780. 136 S. [Schiel 12]

Auch mit Erscheinungsjahr 1781. – Neuaufl.: München 1790. 136 S.

- 12.* DES NIKLAS J*** ABBITTE AN DAS BAYRISCHE PREDIGERINSTITUT. Frankfurt und Leipzig [Ulm] 1780. * [Schiel 11]
13. NEUESTE GESCHICHTE DES MENSCHLICHEN HERZENS IN UNTERDRÜCKUNG DER WAHRHEIT. 5 THEILE. STATT ALLER PRO UND CONTRA IN DER WOLFGANG FRÖHLICH-MÖNCHISCH-THEOLOGISCHEN STREITSACHE. München: Lentner 1780. [Schiel 13]
14. PRAKTISCHE LOGIK FÜR DEN WIDERLEGER AN DEN VERFASSER DER SOGE-
NANNTEN REFLEXION WIDER DIE DEMONSTRATIO CATHOLICA. München: Jo-
hann Nepumuk Fritz. 1780. 144 S. [Schiel 14]

Vorwort gezeichnet: J. M. Sailer, öffentlicher Repetitor in dem philosophischen und theologischen Fache zu Ingolstadt. *Neuauflage:* 1780, 148 S.; 1781. – *Gegenschrift zu:* Reflexio in sic dictam Demonstrationem catholicam Locos-que Theologicos Magnifici Domini Benedicti Stattler SS. Theologiae Doctoris, Professoris Ordinarii, et Procancellarii in Universitate Anglipolitana in lucem edita a quodam Monacho Congregationis Benedictino-Bavaricae. Ratisbonae 1779: Johannes Michael Englerth. 173 S. (*Wolfgang Fröhlich zugeschrieben*). – *Entgegnung auf Sailers Praktische Logik:* [Erhart Buz:] Erinnerung an das junge Herrchen Sailer, aus der Stattlerischen Gesellschaft, und ersten Schüler auf der Bayrischen Universität zu Ingolstadt, von einem aufrichtigen Bruder und Seelensorger. o. O. u. J. [1780]. 96 S. – Kurze Frag, und Antwort über die Praktische Logik. 1780.

15. REDE DES TOBIAS AN SEINEN SOHN, ALS DIESER VERREISTE. Dillingen: Gramer o. J. [Schiel 16]

Aus: Gesegnete Familie?

16. REDE VON DEN PFLICHTEN DER UNDERTHANEN GEGEN IHRE REGENTEN. München 1780. [Schiel 15]
- 17.* ZORNE UND BUZZ; ODER BEURTHEILUNG DER PREISSCHRIFT, WELCHE DEN 25. FEBR. 1780 BEI DEM BAIERISCHEN PREDIGERINSTITUT DIE GOLDENE MEDAILLE ERHALTEN HAT. NICHT AUF KOSTEN DES BAIERISCHEN PREDIGERINSTITUTS. Frankfurt und Leipzig [Ulm] 1780. [Schiel 17]

18. THEOLOGI CHRISTIANI IDEA. Prolusio academica, qua collegia theologiae dog-
maticae univers. invitavit Jo. Mich. Sailer Theol. D. & Profess. p. o. Monachii
Joan. Nep. Fritz 1781. 32 S. [Schiel 18]
- 19.* THEORIE DES WEISEN SPOTTES. NEUJAHRSGESCHENK EINES UNGENANNTEN AN
ALLE SPÖTTER UND SPÖTTERINNEN ÜBER DREYEINIGKEIT. SEY AUFMERKSAM,
UND MEYNS REDLICH MIT DER WAHRHEIT. I.C.H. Will ganz gelesen seyn aus
Vaterlands-, Religions- und Wahrheitsliebe. Geschrieben von einem Liebhaber

seines Vaterlandes nach den dringendsten Bedürfnissen unsrer Zeit am Neujahrstage 1781. [München: Joh. Nep. Fritz, 1781.] 135 S. [Schiel 19]

Neuaufsl.: Augsburg 1782.

SW 40, S. 567–632

1782

- 20.* KERN ALLER GEBETE; SAMT EINER ZUGABE. München und Eichstätt 1782. [Schiel 20]

Neuauflage: 2. Aufl. ebd. 1785.; Neue verb. Aufl. Augsburg: Rieger 1789; Leipzig: Sommer 1792; (samt Zugabe eines allg. Gebetes) Eichstätt: Krätz 1798; Neue Aufl. Dillingen 1812. Neu hrsg. v. M. L. K. Landshut: Storno 1815; 2. Aufl. ebd.: 1818; Dillingen 1818; 3. Aufl. Landshut 1820; (1815, 1818, 1820 auch Ulm: Ebner); Neueste Aufl. Thannhausen 1844.

Übersetzung: Auplná modlitebni kniha pro kat. Křestany od Jana Mich. Sailer, bisk. Rezenského, přel. Jos. Zimmermann, Kaplana. S připojením starobylých písní z českých Kancionela vybraných. Praha 1838. 336 S.

21. SECHS PREDIGTEN ZUR EHRE DER FÜRSEHUNG ÜBER ALTTESTAMENTISCHE BEGEBENHEITEN VON J. M. SAILER, D. S. D. UND MITGLIED DES CHURFÜRSTL. BAIERISCHEN PREDIGERINSTITUTS. GEHALTEN IN DER KREUZKIRCHE ZU INGOLSTADT AN DEN FASTENSONNTAGEN VORIGEN JAHR. Augsburg: Joseph Wolff, 1782. 160 S. [Schiel 21]

Neuaufgabe: Christliche Fastenreden über alttestamentliche Begebenheiten. Grätz: Ferstl, 1820. X, 84 S. 8°

1783

- 22.* ÜBER ZWECK, EINRICHTUNG UND GEBRAUCH EINES VOLLKOMMENEN LESE- UND BETBUCHS. SAMT DER SKELETISCHEN ANZEIGE EINES VOLLSTÄNDIGEN LESE- UND BETBUCHS, DAS BEREITS UNTER DER PRESSE IST. München und Ingolstadt 1783. [Schiel 22]

23. VOLLSTÄNDIGES LESE- UND BETBUCH ZUM GEBRAUCHE DER KATHOLIKEN. ERSTER [ZWEYTER] THEIL. HERAUSGEGEBEN VON J. M. SAILER, d. G. D. Churfürstlich-baierischen wirklichen geistlichen Rath, und ehemal. ordentlichen Lehrer der Dogmatik an der Universität zu Ingolstadt. München und Ingolstadt 1783. 576, 624 S. 8°. Mit 12 Kupfern und Titelkupfer. – ZUSÄTZE ZUM VOLLSTÄNDIGEN LESE UND GEBETBUCH FÜR KATHOLISCHE CHRISTEN, FÜR DIE BESITZER DER ERSTEN AUSGABE DERSELBEN. München: Lentner 1785. 112 S. [Schiel 23]

Neuaufgabe: Bamberg 1784. – 2. durchaus verb. Aufl. Theil 1–6. München: Lentner 1785. – 3. rechtmäßige Aufl. ebd. 1786. – 4. Aufl. ebd. 1790. – Neue verb. Aufl. Theil 1. 2. Münster: A. W. Aschendorf 1790. 576, 624 S. – Neue Aufl. Frankfurt: Wesché 1790. – 5. Aufl. München: Lentner 1791. – Vollständiges Lese- und Gebetbuch ... von J. M. Sailer. (Jetzt Bischof von Germanikopolis, Coadjutor zu Regensburg etc. etc.) Aufs neue hrsg. von einem seiner ältesten Schüler [Joh. Martin Flad]. 4. verb. u. stark verm. Aufl. Bd. 1–6. Rotweil: Herder 1826 bis 1827. 1: VIII, 236 S. 2: 246 S. 3: 222 S. 4: 230 S. 5: 254 S. 6: 268 S., 6 Kupfer. – Neu hg. v. M. Flad. Theil 1–6. Rotweil ebd. 1838. – Vollst. Lese- und Gebetbuch. 5. Aufl. Bd. 1–6. Konstanz: Meck 1846.

Übersetzung: J. M. von Sailers Volledig Leer- en Gebedenboek voor Catholijken. Naar de vierde verbeterde uitgave, uit het Hoogduitsch door M. A. Van Steenwijk, s'Hertogenbosch: J. J. Arkesteyn.

SW 23–25

24. ÜBER DIE WASSERFLUT IN UNSERM DEUTSCHLAND. VON J. M. SAILER, D. G. D. ZUR EHRE DER FÜHRSEHUNG UND DER WAHRHEIT. MIT ERLAUBNIS DES HOCHWÜRDIGEN ORDINARIATS IN AUGSBURG. München: Joseph Lentner 1784. 232 S. [Schiel 24]

25. UEBER DEN SELBSTMORD. FÜR MENSCHEN, DIE NICHT FÜHLEN DEN WERTH, EIN MENSCH ZU SEYN. VON J. M. SAILER, LEHRER DER MORALPHILOSOPHIE. München: Joseph Lentner, 1785. 222 S. [Schiel 28]

Neue Ausgabe: Freiburg: Herder 1919. VIII, 63 S.

SW 40, S. 365–472

26. ÜBER DIE WAHRE GRÖÖE DES MENSCHEN, UND DEN RECHTEN MAASSTAB DERSELBEN. EINE PREDIGT, AM FESTTAGE DES HEILIGEN BERNARDS GEHALTEN IM FREYEN EXEMTEN REICHSSTIFTE KAISERSHEIM VON J. M. SAILER. MIT GENEHMIGUNG DES HOCHWÜRDIGEN ORDINARIATS. Augsburg: Matthäus Rieger, 1785. 71 S. [Schiel 26]

SW 34, S. 156–198

27. DIE ÜBERZEUGUNG EINES GOTTESGELEHRTEN ZU *** IN DEM A[RTIKEL] VON DER UNFEHLBARKEIT DER HEILIGEN KATHOLISCHEN KIRCHE, DEM VEREHR- LICHEN PUBLIKUM AN TAG GESTELLT. O. O. 1785. 78 S. 8° [Schiel 29]

28. VERNUNFTLEHRE FÜR MENSCHEN, WIE SIE SIND. NACH DEN BEDÜRFNISSEN UNSRER ZEIT. Erster [Zweyter] Band. München: Joh. Bapt. Strobl, 1785. 391, 388 S. [Schiel 30]

Neuauflagen: 2. neu bearb. Aufl. Bd. 1–3. München: Joh. Bap. Strobl, 1795. – Vernunftlehrer ... d. i. Anleitung zur Erkenntniss und Liebe der Wahrheit. Von J. M. Sailer. – 2. Band. 2. neubearb. Ausg. Frankfurt 1796. 190 S. – 3. revid. u. verm. Ausg. Sulzbach: Seidel 1830.

Übersetzung: J. M. Sailer, Redekunde voor (de) Menschen, gelijk zij zijn of Handleiding om de waarhed te vinden en te beminnen. Door W. van Volkom. Breda 1815. (1816?). 2 Bde.

SW 1–3

29. VOLLSTÄNDIGES GEBETBUCH FÜR KATHOLISCHE CHRISTEN. VON J. M. SAILER, AUS SEINEM GRÖßERM WERKE VON IHM SELBST HERAUSGEZOGEN. München: Lentner, 1785. [Schiel 25]

Neuauflagen: 2. rechtmäßige Ausg. München ebd. 1786. – Bamberg 1786. [Nachdruck]. – Münster: Aschendorf 1787 [Nachdruck]. – München: Lentner 1789. – Ebd. 1790. – ... nach der zweyten verm. u. verb. Aufl. Münster: Aschendorf 1790. 414 S. – Klagenfurt 1792. – 5. rechtmäßige verb. Aufl. München: Lentner 1793. 404 S. – Vollständiger Auszug aus J. M. Sailers Lese- und Bethbuch zum Gebrauche der Katholiken. Bamberg: Tobias Göbhardt 1793. XVI, 588 S. – Neue Aufl. Frankfurt a. M.: Wesché 1793. – München: Lentner 1795. – Neueste verb. u. verm. Aufl. München: Joseph Lerch 1799. 363 S. – Bamberg: Göbhardt 1800. [Ausgaben in 2 Formaten.] – Nach der neuesten verb. u. verm. Münchner Aufl. getreulich abgedruckt. Rastatt: Sprinzing 1802. 337 S. – Augsburg: Rieger 1809. – 8. rechtmäßige Aufl. München: Lentner 1813. – 10. rechtmäßige Aufl. ebd. 1817. Eilfte mit bes. Fleiße durchgesehene Ausg. München: Lentner 1818. 424 S. – 10. mit bes. Fleiße durchges. Ausg.

Wien und Prag: Doll 1825. 376 S. – Rottenburg: Johann Abbt 1830. 376 S. – Vollständiges Gebetbuch für katholische Christen von Johann Michael Sailer, Bischof von Regensburg. 12. verm. u. verb. Ausg. Sulzbach: Seidel 1831. XXIV, 444 S. – ... Aus dessen vollständigem Gebetbuch zusammengezogen. Sulzbach: von Seidel 1833. XX, 362 S. – Vollst. Gebet- u. Erbauungsbuch. Nebst der deutschen Messe. Von J. M. Sailer. Bearb. v. Karl Alois Nack. Neue wohlfl. Ausg. Oettingen 1838. – 18. verm. Aufl. Sulzbach: Seidel 1839. – Neueste nach s. Schriften gänzl. umgearb. u. verm. Aufl. Würzburg: Etlinger 1844. – 6. Ausg. ebd. 1846. VI, 346 S. – 8. nach s. Schriften durchaus umgearb. u. verm. Aufl. ebd. 1847. 384 S. – 9. Aufl. ebd. 1850. VI, 378 S. – 10. durchaus umgearb. u. verm. Aufl. ebd. 1854. VI, 410 S. – J. M. Sailer: Lehre uns beten! Vollst. Gebetbuch für kath. Christen. Nach der 11. Originalausg. d. Verf. neu hg. von Franz Keller. Freiburg i. Br.: Herder 1916. – 2. u. 3. verm. Aufl. ebd. 1919. XVI, 470 S.

Übersetzung: Gebedenboek voor Catholyke Christenen. Naar het hoogduitsch van J. M. Sailer door J. M. Schrank. Zalt Bommel en Rotterdam: Joh. Noman en Geb. Thompson 1825. 180 S. – Tweede Verbeterde Druck. Ebd. [um 1857].

SW 22

30. VON DER KRAFT DES GEDANKENS AN DEN GEKREUZIGTEN. EINE PREDIGT AM FESTTAGE DER ERHÖHUNG DES KREUZES. GEHALTEN IN DEM BENEDICTINER-KLOSTER ZUM HEILIGEN KREUZE IN DONAUWERD VON J. M. SAILER. Mit Begnemmigung des hochwürdigsten Ordinariats. Augsburg: Matthäus Rieger, 1785. 54 S. [Schiel 27]

Diese Predigt erschien zusammen mit Nr. 26 auch unter dem Titel: Zwey Predigten. Erste am Festtage der Erhöhung des Kreuzes, zweyte am Festtage des heiligen Bernhards. Augsburg: Rieger, 1785.

SW 34, S. 1–31.

31. WEISHEITSLEHREN AUS DER MORALPHILOSOPHIE. Dillingen: Roßnagel 1785. [Schiel 31]

1786

32. EINLEITUNG ZUR GEMEINNÜTZIGERN MORALPHILOSOPHIE. ZUNÄCHST FÜR MEINE SCHÜLER, UND DENN AUCH FÜR JEDEN DENKENDE TUGENDFREUND. VON J. M. SAILER. MIT BEGNEHMIGUNG DES HOCHWÜRDIGSTEN ORDINARIATS ZU AUGSBURG. München: Joseph Lentner 1786. 104 S. [Schiel 32]

Auch Ausgaben mit Erscheinungsjahr 1787. – Neue, mit einer Schrift desselben Verfassers betitelt: Kennzeichen der Philosophie, verm. Aufl. Köln: Heinr. Jos. Simonis 1789. 118 S.

33. IDEE EINER GEMEINNÜTZIGERN MORALPHILOSOPHIE. Dillingen 1786. 8 S. 4° [Schiel 33]

34. VON DER NÜTZLICHSTEN UND LEICHTESTEN WEISE, DIE LEIDEN JESU CHRISTI ZU BETRACHTEN, UND VON DEM GROßEN WERTHE DIESER BETRACHTUNG; EINE PREDIGT. Dillingen 1786. 32 S. 4° [Schiel 34]

1787

35. BETRACHTUNGEN ÜBER DAS LEIDEN UND STERBEN UNSERS HERRN JESU CHRISTI, ZUR ERBAUUNG FÜR NACHDENKENDE CHRISTEN. SAMMT EINER ZUGABE KURZER GEBETE. VON J. M. SAILER. Oettingen: 1787. [Schiel 35]

Neuaufgabe: Münster: Aschendorff 1789; Sultzbach: Jakob Walter 1790. 104 S.; Augsburg: Rieger 1790; Dinkelsbühl: Schmeißer 1792; München 1798; J. M. Sailer: Uebung der Andacht zur Fastenzeit. Oder Betrachtungen des Leidens Jesu Christi auf alle Tage der Fasten. München: Churfürstlicher Schulbücher-verlag 1798. – J. M. Sailer: Fastenandacht. Geschichte und Betrachtungen des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesu Christi, nebst Gebeten. München 1798; 2. Aufl. Grätz: Ferstl 1820. – *Auszüge:* Jesus im Leidenskampfe am Oelberge im Garten Gethsemane. München 1798. – Jesus in seinem Leidens- und Todeskampfe ... Gebetbuch. Landshut: Storno 1818. – *Bearbeitung:* Jakob Brand: Jesus in seinen Leiden und Sterben, als Muster wahrer Andacht. Eine Charfreitagspredigt, nach einer Betrachtung von J. M. Sailer. Frankfurt: Andreä 1810.

Übersetzungen: Overdenkingen over het lyden en sterven van Jezus Christus door Joh. Sailer. Naar het hoogduitsch door J. M. Schrant. Tweeden Druk. Te Zalt-Bommel: Johannes Noman 1827. 87 S. – Overdenkingen over het lyden van Jezus Christus door J. M. von Sailer, Aartsbischop van Regensburg, uit het hoogduitsch vertaald door M. A. van Steenwyck, R. K. Pastoor van Zoetermeer en Zegwaart, ten gebruik in den H. Tyd der Vasten. Te Rotterdam: T. L. Thompson 1830. 94 S. – Overdenkingen over het Lijden van Jezus Christus, uit het Hoogduitsch vertaald door M. A. van Steenwyck, Kerkelijd goedgekeurd. Te 's Bosch: J. J. Arkesteyn 1837; ebd. 1843; Vijfde druk. Ebd.

SW 36, S. 295–356

36. * EIN BRÜDERLICHES SENDSCHREIBEN AN DEN KATHOLISCHEN WELTMANN, DER DIE PIÈCE SCHRIEB „ÜBER DIE HEXENREFORMATION DES HERRN PROF. WEBER ZU DILLINGEN“. VON EINEM KATHOLISCHEN WELTMANN. VON EINEM FREUNDE DER WAHRHEIT. Dillingen O. J. [1787]. [Schiel 43]

Sailer von Reusch in der „Allgemeinen Deutschen Biographie“ (Bd. 41, S. 317) zugeschriebene Streitschrift für Jos. Weber im Streit um dessen Schrift „Ungrund des Hexen- und Gespensterglaubens“ (Dillingen 1787), gerichtet gegen Franz Josef Schmid.

37. DAS EINZIGE MÄRCHEN IN SEINER ART: EINE DENKSCHRIFT AN FREUNDE DER WAHRHEIT FÜR DAS JAHR 1786. GEGEN EINE SONDERBARE ANKLAGE DES HERRN FRIEDRICH NICOLAI. VON J. M. SAILER. München: Johann Baptist Strobl, 1787. 200 S. 8° [Schiel 40]

Entgegnung auf: Friedrich Nicolai, Beschreibung einer Reise durch Deutschland und die Schweiz im Jahre 1781. Bd. 7, Anhang: Eine Untersuchung der Beschuldigungen, die Herr Prof. Garve wider diese Reisebeschreibung vorgebracht hat. Berlin 1786. [Auch separat erschienen.] * [Beda Mayr:] Etwas an Herrn Nikolai, Buchhändlern in Berlin, und seinen Recensenten in der allgemeinen Literaturzeitung, Nro. 93. 94 für Herrn D. und Prof. Sailer in Dillingen, von keinem Exjesuiten, und von keinem Proselytenmacher. [Augsburg] 1786. 56 S. – J. C. Lavaters Rechenschaft an seine Freunde. Zweytes Blatt. Über Jesuitismus und Catholizismus an Herrn Professor Meiners in Göttingen. Winterthur 1786.; 2. Aufl. u. d. T.: J. C. Lavaters Schreiben an Herrn Prof. Meiners in Göttingen über Jesuitismus und Catholizismus. Ebd. 1787. – F. Nicolai: Anmerkungen über das zweyte Blatt von Herrn J. C. Lavaters Rechenschaft an seine Freunde und über Herrn P. J. M. Sailer zu Dillingen Märchen. Berlin 1787. 202 S. – Noch ein Wort zur Verteidigung des

- Prof. Sailers gegen Nikolai von einem Weltpriester, o. O. 1787. Ueber J. M. Sailers vollständiges Gebetbuch für katholische Christen. Berlin: Nicolai 1788. – *Weitere Literatur s. Schiel, Bd. 1., S. 757 f. – Auszug s. Kennzeichen der Philosophie. 1787.*
38. DIE ERSTE KOMMUNION DER KINDER. EIN FEST FÜR KINDER, ÄLTERN UND DIE GANZE PFARRGEMEINE. EINE PREDIGT, GEHALTEN AM OSTERMONTAGE IN DER KATHOLISCHEN PFARRKIRCHE ZU OETTINGEN VON J. M. SAILER. MIT BEGNEHMIGUNG DES HOCHW. ORDINARIATS ZU AUGSBURG. Dillingen: Franz Anton Roßnagel 1787. 32 S. [Schiel 39]
Auch Ausgabe: Augsburg: Wolf 1787. SW 34, S. 69–86
39. DAS GEBET UNSERS HERRN FÜR KINDER, IN IHRER SPRACHE UND AUS IHREN BEGRIFFEN. Dillingen: Roßnagel, 1787. [Schiel 36]
Neuaufgabe: Augsburg 1787. – 2. verm. Aufl. München: Lentner 1787. 115 S. – Bingen 1788. 119 S. – München: Lentner 1788. – Münster: Aschendorff 1788. – Würzburg: Stahl 1788. – 4. Aufl. München: Lentner 1791. – Basel: Thurneisen 1801. – 7. Aufl. München: Lentner 1802. – Bern: Anich 1810. – 8. (neueste verb.) Ausg. München: Lentner 1813. 144 S. – Das Gebet des Herrn, von J. M. Sailer. Der Englische Gruß, von Sebastian Sailer. Für Kinder bearbeitet, in ihrer Sprache und aus ihren Gefühlen und Begriffen. 6. viel verm. u. verschönerte wohlfeilste Aufl. Grätz: Verlag d. Bibl. f. kath. Seelensorger 1819. – Umgearb. u. verm. Aufl. Grätz: Ferstl 1820. – Das Gebet unsers Herrn, der Englische Gruß und die sieben heiligen Sakramente. Ofen: Univ. Buchdruckerey 1822. 110 S. – 9. Ausg. München: Lentner 1821. – 8. Aufl. Münster 1821. – Sulzbach: Seidel 1842. – Das Vaterunser. Für Kinder erklärt. München: Ars sacra (1937). 62 S.
Übersetzungen: Prière de Notre Seigneur pour les enfants. Munster: Aschendorff 1796. – La Prière de notre Seigneur pour les enfants dans leur langage et à leur portée. Munich 1797. – J. M. Sailer, het Gebed des Heeren, voor kinderen, in hunne taal en naar hunne bevating, uit het Hoogduitsch vertaald, door J. M. Schrant, R. C. Priester en Hoogleeraar aan de Hoogeschool te Gent. Tweede Druk. Te Zalt-Bommel: Johannes Noman 1827. – Az ur imádsága, mely Sailer János Mihály nak. Az anyagi idvezlet, mely S. Sebestyénnek német nyelven ki adott munkájából magyarra fordittatott, meg bővítettett és a gyermekek számára, azoknak nyelvek, erzések, és értelmekhez alkalmaztatott, 12 rézbe metszett képzetekkel. Sopronban 1819. 98 S. 8 °
SW 37, S. 307–350
40. GLÜCKSELIGKEITSLEHRE AUS VERNUNFTGRÜNDEN, MIT RÜCKSICHT AUF DAS CHRISTENTHUM. ZUNÄCHST FÜR SEINE SCHÜLER, UND DENN AUCH FÜR ANDERE DENKENDE TUGENDFREUNDE. VON J. M. SAILER, LEHRER DER MORALPHILOSOPHIE UND VOLKSTHEOLOGIE AN DER HOHEN SCHULE ZU DILLINGEN. Erster [Zweyter] Theil. München: Joseph Lentner, 1787 [1791]. 8° [Schiel 37]
 Bd. 1: Erster Theil, worinn die wahre Glückseligkeit des Menschen bestehe. 343 S. Bd. 2: Zweyter Theil: Wie man glücklich werden könne. 518 S. – *Auch Ausgabe von Bd. 2 mit Vortitel:* Anleitung, wie man glücklich werden könne: oder, Zweyter Theil meiner Glückseligkeitslehre. Von J. M. Sailer. – *Neuaufgabe:* 2. neubearb. Aufl. Th. 1. 2. München ebd. 1793–1796. 494, 552 S. – 3. neubearb. Aufl. Bd 1. 2. Sulzbach: Seidel 1830. – J. M. Sailer, Glückseligkeits-

lehre. Neu hg. v. Josef Maria Nielen. Frankfurt a.M.: Carolus-Druckerei 1926. 327 S.

Übersetzung: J. M. Sailer, Leer der gelukzahllgheid, met eene vorrede van den Hoogleraar E. Tinga. Groningen 1818.

SW 3–4

41. KENNZEICHEN DER PHILOSOPHIE. AUSGEZOGEN AUS EINER GELEGENHEITSSCHRIFT VON J. M. SAILER. Dillingen: Bernhard Kälin 1787. 48 S. 8° [SCHIEL 38]

Aus: Das einzige Märchen in seiner Art. 1787. – *Auch Ausgabe:* Augsburg: Wolff 1787. – Neue Aufl. o. O. u. J. 46 S. 8°

42. DIE RUHE JESU IM GRABE. Dillingen 1787. [SCHIEL 41]

43. SÄTZE AUS DER PASTORAL- UND VOLKSTHEOLOGIE, FÜR DAS JAHR 1787. VON J. M. SAILER. [KOPFTITEL] o. O. u. J. 1 S. Titel, S. 82–88. [SCHIEL 42]

44. VOM WERTHE DER STANDHAFTIGKEIT. EINE PREDIGT, GEHALTEN IN DER PFARRKIRCHE ZU DILLINGEN VON J. M. SAILER. Dillingen: Franz Anton Roßnagel 1787. 24 S. [SCHIEL 44]

Neuauflage: Augsburg: Kranzfelder 1788.

SW 34, S. 235–249

1788

45. FRAGEN FÜR KINDER, ÜBER BEGEBENHEITEN AUS DER EVANGELISCHEN GESCHICHTE ZUR WECKUNG DES NACHDENKENS ÜBER DIESELBEN. VON EINEM AUFRICHTIGEN KINDERFREUNDE M[ICHAEL F[ENEBERG; VORREDE VON J. M. SAILER]. 1TES [– 2TES] HEFT. OETTINGEN: J. G. OESTERLEIN 1788–1792. [SCHIEL 45]

Bd. 1: 1788; Bd. 2: 1791. 97 S.; Bd. 3: 1792. *Neue Auflage:* Oettingen 1800.

46. GEIST UND KRAFT DER KATHOLISCHEN LITURGIE, WIE SIE SICH IN DEN KIRCHENGEBETEN VON SELBST OFFENBART. München: Joseph Lentner 1788. [SCHIEL 46]

Neuaufgabe: ... Von J. M. Sailer, Lehrer der Moral- und Pastoraltheologie. 2. verb. Ausg. ebd. 1820. 236 S.

SW 20, S. 239–292

47. JESU CHRISTI NOVUM TESTAMENTUM AD EXEMPLAR VATICANUM ACCURATE REVISUM. EDIDIT ET PRAEFATUS J. M. SAILER. PARS PRIMA [ALTERA]. Monachii: Strobl 1788. [SCHIEL 51]

Bd. 1: continens quatuor Evangelia et Actus Apostolorum; Bd. 2: continens epistolas canonicas et apocalypsin beati Joannis Apostoli. – *Editio nova:* Sulzbach: Seidel 1829.

48. KIRCHENGEBETE FÜR KATHOLISCHE CHRISTEN, AUS DEM MISSALE ÜBERSETZT UND HERAUSGEGEBEN VON J. M. SAILER. München: Lentner 1788. 266 S. [SCHIEL 48]

Neuaufgabe: Münster: Aschendorff 1789; München: Lentner 1820.

49. LEHRREICHE MORGEN- UND ABENDGEBETE FÜR DIE JUGEND UND JEDEN NACHFORSCHENDEN CHRISTENFREUND. Dillingen 1788. [SCHIEL 49]

50. DER SCHLUß DES ABENDS DES JAHRES 1786. EINE PREDIGT. Augsburg: Kranzfelder 1788. [SCHIEL 50]

SW 34, S. 54–68

51. VON DEN KENNZEICHEN EINES GUTEN CHRISTEN, DES BESTEN HIRTEN, UND EINES JEDEN GUTEN GEISTLICHEN; EINE PRIMIZPREDIGT. Augsburg 1788. 37 S. [SCHIEL 47]

SW 34, S. 87–106

52. VORLESUNGEN AUS DER PASTORALTHEOLOGIE. AUF BEFEHL SEINER CHUR-
FÜRSTLICHEN DURCHLAUCHT ZU TRIER ALS FÜRSTBISCHOF ZU AUGSBURG, CLE-
MENS WENZESLAUS. Erster [- dritter] Band. München: Joseph Lentner 1788–
1789. [Schiel 52]

Bd. 1: Mich jammert des Volks. Mark. VIII. 2. 1788. 414 S.; Bd 2: 1788. 457 S.;
Bd 3: 1789. 418 S. – *Neuaufgabe*: 2. verb. Ausg. Bd 1–3. ebd. 1793–1794. 429,
455, 464 S. – 3. durchaus verb. u. verm. Ausg. Bd 1–3. ebd. 1812. VIII, 430; 590;
XVI, 567 S. – 4. verb. Ausg. Bd 1–3. ebd. 1820–1821. 420, 530 u. (1821) 488 S.
– Ebd. 1820–1821. X, 361; 450; 410 S. – 4. verb. u. verm. Aufl. Bd 1–3 u.
Supplementband 4. Grätz: Verlag der Herausgeber der neuen wohlfeilen
Bibliothek f. kath. Seelensorger u. Religionsfreunde 1818–1819.

Übersetzungen: Théologie pastorale par Mgr Jean Michel Sailer, Evêque de
Ratisbonne. Ouvrage traduit de l'Allemand par M. l'abbé Bélet. Précédé d'une
notice biographique par le traducteur. Paris: Jacques Lecoffre 1860. 2 Bde.
XIX, X, 592 und 516 S. – Teologia pastorale di Mons. Giovanni Michele Sailer
vescovo di Ratisbona dalla traduzione francese dell' abb. P. Bélet, con suo
permesso recata in italiano. Parma: Ficcadori 1872–1874. 3 Bde. 1. 1872:
XXXIX, 416 S. 2. 1873: 390 S. 3. 1874: 491 S. – Teologia pasterska, przez ksiadz
Jan Michal Sailer, Biskupa ratyzbonskiego, z niemieckiego przelozy Leon
Rogalski ... Warszawa: Michal Glücksberg 1862– 1868. 2 Bde. 547, VIII und
543, VII S. – Ebd. 1880.

SW 16–18

1789

53. AURELIUS AUGUSTINUS BEKEHRUNGSGESCHICHTE; EIN LEHRSTÜCK AUCH NOCH
FÜR UNSERE ZEITEN. EINE PREDIGT VON J. M. SAILER. München: Lentner 1789.
[Schiel 54]

Neuaufgabe: Augsburg: Rieger 1789; Dillingen 1790.

SW 34, S. 250–281

54. DAS BESTE AUF ERDEN, DER LEBENDIGE GEDANKE AN EIN ZWEYTES, BESSERES,
EWIGES LEBEN; NACH LUKAS 10,42. PREDIGT VON J. M. SAILER, GEHALTEN AM
15. AUG. 1789 ZU DILLINGEN. München: Lentner 1789. [Schiel 55]

SW 34, S. 142–155

55. GEORG ALOYS DIETLS HOMILIEN ÜBER DIE EVANGELIEN. NEBST DESSEN
LEBENSDESCREIBUNG UND BILDNIS. MIT EINER VORREDE VON J. M. SAILER.
München 1789. [Schiel 56]

Neuaufgabe: 2. Aufl.: ?; 3. Aufl.: 1811; 4. Aufl. München: Fleischmann 1817;
5. Aufl. Grätz: Ferstl 1820. XX, 160 S.

56. LAUTE, AUS DEM LEBEN EINES EDLEN. NEUMILLERS FREUNDEN GEWIDMET.
HERAUSGEGEBEN VON J. M. SAILER. München: Johann Baptist Strobl, 1789.
XXXX, 272 S. [Schiel 58]

SW 38, S. 1–114

57. PREDIGT ÜBER DIE SENDUNG DES HEILIGEN GEISTES; GEHALTEN IN DER PFARR-
KIRCHE ZU WARTHAUSEN AM PFINGSTFEST 1789. München 1789. 44 S. [Schiel 59]

SW 34, S. 124–141

58. VON DER KRAFT DER DENKSPRÜCHE GROßER MÄNNER. EINE PREDIGT, GE-
HALTEN AM GEDÄCHTNISTAGE DES HEILIGEN NORBERTS IM FREYEN REICHSTIFTE
URSBERG. MIT BEGNEHMIGUNG DES HOCHWÜRDIGSTEN ORDINARIATS. Dillingen
und München: Lentner 1789. [Schiel 57]

Neuaufgabe: Augsburg: Math. Rieger 1789; ebd. 1790.

SW 34, S. 295–311

59. UEBER ANDACHT NACH LUK. XVIII, 9–14. VON J. M. SAILER, GEHALTEN AM SKAPULIERFESTE ZU KNÖRINGEN, 1788. Ulm: Johann Konrad Wohler 1789. 28 S. [Schiel 53]

Nach der Vorrede eines Kaplan Pf. „ohne Wissen und vielleicht auch gegen den Willen des Verfassers in den Druck gegeben. Sie wandelte bisher im Manuscripte unter einigen Freunden herum“.

1790

60. KURZE BETRACHTUNGEN ÜBER DEN LOBGESANG DER HEILIGEN MARIA. Münster 1790. [Schiel 60]

61. * NOCH EINE RELIQUIE FÜR MEINE KINDER 1790. – ODER ÜBUNGEN AN EINEM DENKWÜRDIGEN KRANKENBETTE IM JAHRE 1789. DER VEREWIGTEN VERWITTIBTEN FÜRSTIN VON OETTINGEN-OETTINGEN UND OETTINGEN-SPIELBERG THERESIA. Ulm 1790. [Schiel 65]

Von Sailer verfasst im Auftrag der Fürstin Theresia von Oettingen-Spielberg als „besonderen Abschied an jedes ihrer Kinder“.

62. PREDIGTEN BEY VERSCHIEDENEN ANLÄSSEN GEHALTEN VON J. M. SAILER. Erster [bis dritter] Band. München: Joseph Lentner 1790–1793. [Schiel 64]

Bd. 1: „enthält itzt bloß gesammelte, einzeln schon gedruckte Predigten“. 1790. 474 S. – Bd. 2: enthält neue, bisher ungedruckte Predigten. 1790. 470 S. – Bd. 3: enthält neue, bisher ungedruckte Predigten. 1792. 528 S. – *Bd. 3 auch mit Vortitel:* Predigten, an einigen Sonntagen, Festtagen und bey verschiedenen andern Anlässen gehalten von J. M. Sailer. Neueste Sammlung. SW 34–36

63. PREDIGT AUF DAS ROSENKRANZGEBET, GEHALTEN IN DER STADT GEROLDHOFEN. Würzburg 1790. [Schiel 63]

64. SPRÜCHE DER WEISEN, DEUTSCH UND LATEIN: ZUR ÜBUNG DER STUDIRENDEN IN SPRACH- UND SACH-KENNTNISSEN, HERAUSGEGEBEN VON J. M. SAILER. MAGNA DEBETUR PUERO REVERENTIA. Landshut: Weber, 1790. [Schiel 66]

Neuaufgabe: Dillingen: Leonhard Brönnner 1794. 192 S.; Oettingen 1794; Augsburg: Bürglen 1795; 2. verb. Aufl. Landshut: Storno 1813; Bern: Typogr. Societät. SW 40, S. 259–276

65. VON DER FREUNDSCHAFT UNTER CHRISTEN; EINE PREDIGT, GEHALTEN AM GEDÄCHTNISTAGE DES HEILIGEN MAGNUS IN DEM BERÜHMTE BENEDIKTINER-STIFTE ZU FÜESSEN IM ALLGÖW. O. J. 1790. [Schiel 61]

66. VON DER GEISTESSTÄRKE, BESONDERS IN LEIDEN, AUF DEN HINTRITT DER FÜRSTIN ZU OETTINGEN. Oettingen 1790. [Schiel 62]

1791

67. FÜR KRANKE UND IHRE FREUNDE. VON J. M. SAILER. MIT GENEHMIGUNG DES HOCHWÜRDIGSTEN ORDINARIATS ZU AUGSBURG. München: Joseph Lentner 1791. 257 S. [Schiel 69]

Neuaufgabe: ... Nebst einem zweckmäßigen Anhang aus brauchbaren Schriften gesammelt. Würzburg: David Christian Blank 1792. 239 S. – *1810ff. unter dem Titel:* Kleine Bibel für Kranke und Sterbende und ihre Freunde [Schiel 126].

68. GOTT SPRICHT ZU UNS AUCH DURCH BEGEBENHEITEN; EINE REDE, GEHALTEN AM 24. MÄRZ 1791 IN DER AKADEMISCHEN KIRCHE ZU DILLINGEN, UND VERANLAßT VON DEM UNVERMUTHETEN TODE DER ZWEY JUNGEN HOFFNUNGSVOLLEN FREYHERREN, KARL VON VOLLMAR UND JOH. NEP. VON OSTERBERG. Dillingen: Bröner 1791. 33 S. [Schiel 68] SW 35, S. 455–474

69. KURZGEFAßTE ERINNERUNGEN AN JUNGE PREDIGER. MIT EINIGEN ERLÄUTERUNGEN, BEY ANLAß EINER ÖFFENTLICHEN PRÜFUNG HERAUSGEGEBEN VON J. M. SAILER. München: Joseph Lentner 1791. 119 S. [Schiel 67]

Neuaufgabe: 2. verb. Aufl. ebd. 1813. 139 S.

Übersetzungen: Beknopte Herinneringen aan jonge Predikers; uit het hoogduitsch van J. M. Von Sailer vertaald door M. A. Van Steenwijk. 's Hertogenbosch: J. J. Arkesteijn ... 162 S. – J. M. Sailer beknopte herinneringen aan jonge predikers, vrij vertaald door F. C. de Greuve, R. C. Priester en Pastoor te Nieuwendam, thans benoemd Hoogleeraar in de Algemeene Geschiedenis en Geschiedenis der Wijsbegeerte aan het Collegium Philosophicum te Leuven. Te's Hertogenbosch: J. J. Arkesteijn 1825. 162 S. SW 20, S. 1–100

1792

70. DIE FEYER DES FRONLEICHNAMSFESTES. Augsburg: Styr 1792. [Schiel 70]

71. GEDANKEN VON DER ABÄNDERUNG DES BREVIERS. MIT ANMERKUNGEN BEGLEITET, UND DER KATHOLISCHEN GEISTLICHKEIT ZUR SELBSTPRÜFUNG VORGELEGT VON E. B. M. [d. i. Franz Xaver Christmann, Pfarrer in Munderkingen]. [Ulm: Wohler] 1792. 77 S. [Schiel 71]

Ohne Wissen Sailer's herausgegeben. Der Herausgeber schickt jeweils die Worte Sailer's voraus und knüpft daran seine eigenen Ausführungen an, die den weitaus größten Teil der Schrift einnehmen.

72. ÜBER PFENNINGER AN FREUND R[UOE]SCH. In: J. K. Lavater: Etwas über Pfennigern. Heft 2. Zürich: J. K. Näf 1792, S. 34–44. [Schiel 72]

1793

73. DENKBLATT FÜR JUGENDFREUNDE. Kempten 1793. [Schiel 73]

1794

74. AN MEINE SCHÜLER IM JAHRE 1794. VON J. M. SAILER. [Dillingen: 1794]. 19 S. [Schiel 75]

Gleichzeitige zweisprachige Ausgabe: AN MEINE SCHÜLER BEY IHREM ABSCHIEDE VON DER UNIVERSITÄT VON J. M. SAILER. 1794. Monita discipulis suis Academiae valedicentibus data a J. M. Sailero. 1794. [Dillingen 1794]. 15. S.

Neudruck des lat. Textes: Monita discipulis suis Academiae valedicentibus a J. M. Sailero, inde ab anno 1794 data, ex germ. in lat. translata [von Franz Sebastian Job]. Vindobonae 1817. SW 40, S. 483–485

75. DAS BUCH VON DER NACHFOLGUNG CHRISTI. NEU ÜBERSETZET UND MIT EINER EINLEITUNG UND KURZEN ANMERKUNGEN FÜR NACHDENKENDE CHRISTEN, HERAUSGEGEBEN VON J. M. SAILER. 2 Theile. München 1794. 8 ° [Schiel 74]

Neuaufgabe: München: Lentner 1795. 476 S. – Bregenz: Jos. Brentano 1795. – Zweyte, durchaus verb. u. verm. Ausg. München: Lentner 1800. LVIII, 471 S.

– Mülheim 1807. – 3., durchaus verb. u. verm. Ausg. München: Lentner 1808.
 – Das Buch von der Nachfolge Christi, verfaßt von Thomas von Kempis, und neu übersetzt ... 4., durchaus verb. Aufl. Mit dem Porträte des Verf. München: Lentner 1814. LXX, 540 S. Auch Ausg. ebd. 1815. – München: Lentner 1816. VIII, 458 S. („Niedliche, auf schönes Schreibpapier abgedruckte Ausg.“). – 5. verb. Ausg. München ebd. 1817. LXVI, 541 S. Auch Ausg. 1818.
 – Reutlingen: Jos. Grözinger 1821. – Straßburg: Leroux 1822. – 6. Ausg. München: Lentner 1825. LXIV, 542 S. – Constanz: J. M. Bannhard 1825. – ... Mit einem Anhang der gebräuchlichsten Gebete. Straßburg: L. F. Le Roux 1838, 479 S. – 6. Aufl. Neuer Abdr. d. Ausg. von 1825. München: Lentner 1840.
 – 6. revid. Aufl. Sulzbach: von Seidel 1842 [Ausgaben in 12 ° und gr. 8 °]. – ... Mit harmonischen Nachklängen von F. S. Häglsperger. Regensburg 1843. – Revid. Ausg. in Taschenformat. Sulzbach: von Seidel 1848. XII, 444 S. – 7. Aufl. ebd. 1855. XXXVI, 364 S. – 8. Aufl. ebd. 1861. XXXVI, 364 S. – Vier Bücher von der Nachfolge Christi mit einem Anhang von Gebeten für katholische Christen von Johann Michael Sailer, Bischof von Regensburg. Neuauflagelegt nach der Ausgabe vom Jahre 1794. Spaichingen: B. Honer 1871. 604 S. – 3. verb. Aufl. Mülheim: J. H. Hüls [1872]. – Donaueschingen [1872]. – Paderborn: Schönningh 1872. 384 S. – Tuttingen: Kling 1872, 604 S. – Sulzbach: von Seidel 1873. – Leipzig: Honer 1873. 604 S. – Vier Bücher von der Nachfolge Christi. Aus dem Latein. übersetzt von weiland Bischof J. M. Sailer ... 4. Aufl. Paderborn: Schönningh 1888. 452 S. – Das Buch von der Nachfolge Christi. Übersetzt von Bischof Johann Michael Sailer, neu hg. von Franz Keller. Mit 56 Bildern von Joseph von Führich. Freiburg: Herder 1912. XXIV, 506 S. – 2. u. 3. Aufl. 1913. (Auch Ausg. in Einzelheftchen: 1. Von der Seelenzucht. 2. Vom Seelenwege. 3. Vom Seelensegen. 4. Vom Seelenbrot; 6.–8. Aufl. 1916–1917.) 13. Aufl. 1921; 14. Aufl. 1924. XXIV, 536 S.; 16. Aufl. 1928.; 17. Aufl. 1931. 526 S.; 18. Aufl. [1934]. XXIV, 545 S.; 19. Aufl. (1938). XXIV, 545 S. – Aus dem Latein. von Sailer neu hg. v. Konstantin Rösch. 9. Aufl. Paderborn: Schönningh 1933. 285 S.; 10. Aufl. [1937]. 285 S. – Die Nachfolge Christi. Mit Gebeten aus d. Mystikern d. dt. Mittelalters. Übers. v. Sailer. Neu hg. v. Herm. Karthaus, Breslau: Franke [1935], XV, 634 S. – Nach d. Übers. v. J. M. Sailer neu bearb. v. Franz Eulen. Kempen: Thomas-Verl. (1947). 360 S. – Übers. u. mit Anmerkungen vers. v. Bischof J. M. Sailer. Neu bearb. v. Hubert Schiel. Freiburg: Herder (1949). LII, 556 S. – Die Übers. J. M. Sailers bearb. v. Walter Kröber. Stuttgart: Reclam (1950). 267 S. (Reclams Universal-Bibliothek Nr. 7663–65); ebd. 1986. 239 S. – Das Buch von der Nachfolge Christi. Übers. von J. M. Sailer, völlig neu bearb. v. Hubert Schiel. Mit einer Einleitung von Christian Feldmann, Freiburg – Basel – Wien: Herder 1999. – Das Buch von der Nachfolge Christi. Vollständige Neuausgabe. Übers. v. J. M. Sailer (Text der Reclam-Ausgabe). Hg. von Karl-Maria Guth. Berlin 2014. 164 S.

SW Suppl.-Bd.

76. EIN FREUNDLICHES VADEMECUM FÜR ANGEHENDE GEHÜLFEN IN DER GROßEN SEELSORGE. München: Lentner 1794. [Schiel 76]

Aus: Vorlesungen aus der Pastoraltheologie.

1795

77. DIE HEILIGEN EVANGELIEN UND EPISTELN AUF ALLE SONN- UND FESTTAGE DES JAHRES. [Herausgegeben von J. M. Sailer.] München: Churfürstlicher Schulbuchverlag 1796. Mit Kupfern. [Schiel 77]
78. HUNDERT VÄTERLICHE LEHREN. EIN AMULET, DEN WANDERNDEN HANDWERKSGESELLEN AUF DIE REISE MITGEGEBEN [von Ignaz Valentin Heggelin]. HERAUSGEGEBEN VON EINEM SEINER FREUNDE [Johann Michael Sailer]. München: Kästner, 1796. [Schiel 78]
Neuaufgabe: München: Churfürstlicher Schulbuchverlag 1803; München: Lentner 1805; Landshut: Krüll 1817.
79. VEREHRUNG DES HEILIGEN JOSEF AUF NEUN MITTWOCH ODER NEUN TAGE EINGERICHTET. München: Churfürstlicher Schulbuchverlag 1796. [Schiel 79]
80. * VORBEREITUNG DES CHRISTLICHEN VOLKES ZUR FEYER DER GEBURT UNSERS HERRN JESU CHRISTI ODER ÜBUNGEN DES GEISTES, ZUNÄCHST IM ADVENTE, UND DANN AUCH IN JEDER ANDACHTSSTUNDE. [Von J. M. Sailer. Hg. von Johann Michael Steiner.] München: Verlag des deutschen Schulfonds, 1796. [Schiel 80]
Neuaufgabe: München: Giel 1813; 2. Aufl. ebd. 1816; 3. Aufl. ebd. 1819; 3. verb. Aufl. Grätz 1820. 102 S.; Sulzbach: Seidel 1842; Revid. Ausg. ebd. 1848. VIII, 267 S. 8 °
Übersetzung: Exercices spirituels pour le temps de l'Avent et du Carême, ou méditations pour chacun des jours de ce saint temps; par J. M. Sailer, Evêque de Ratisbonne. Traduction de l'abbé H. Hertel, prêtre du diocèse de Rouen. Paris: Bouquerel 1868. IV, 276 S.

SW 36, S. 197–292

1797

81. * DER BRAND IN NEUÖTTING. EIN PAAR FLIEGENDE BLÄTTER ZUR ERWECKUNG DES MITLEIDS ETC. München: Joseph Lentner 1797. 119, 8 [ungez.] S., 1 Beilage. [Schiel 81]
Neuaufgabe: Faksimile-Neudruck (hg. von A. Unterholzner 1897). – Neuaufl. der Ausg. v. 1797. Hg. v. Heimat- und Verschönerungsverein Neuötting. Neuötting 1984.
82. ECCLESIAE CATHOLICAE DE CULTU SANCTORUM DOCTRINA. AUCTORE JOANNE M. SAILER. SER. ELECT. BAVAROP. CONSIL. ECCLES. ACT. 1797. CUM APPROBATIONE REVERENDISSIMI ORDINARIATUS FRISINGENSIS. Monachii: Joseph Lentner (1797). 79 S. [Schiel 82]
Deutsche Übersetzung: DIE LEHRE DER KATHOLISCHEN KIRCHE VON DER VEREHRUNG DER HEILIGEN ENTWICKELT UND DARGESTELLT VON J. M. SAILER, PROFESSOR DER THEOLOGIE ZU LANDSHUT; MIT GENEHMIGUNG IHRES VERFASSERS AUS DEM LATEINISCHEN ÜBERSETZT VON J. H. BROKMANN, DECHANT ZU ST. MARTIN UND PROFESSOR DER PASTORAL-THEOLOGIE ZU MÜNSTER. Münster: Aschendorff 1819. XVIII, 132 S.
Neuaufgabe: 2. Aufl. ebd. 1845.
Übersetzung: J. M. Sailer, Leer der K.kerk over de vereering der Heiligen, overblijfsels en beelden. 1837.

Lat. Text und dt. Übersetzung (Joseph Widmer): SW 9, S. 235–397

83. DER FRIEDE. EINE CANTATE. München: Lentner 1797. [Schiel 83]

84. ISIDOR, BAUER ZU RIED; EINE GESCHICHTE FÜR DAS LANDVOLK, WIE AUCH FÜR UNSERE BÜRGER IN STÄDTEN, BEGLEITET MIT EINER VORREDE VON JOH. MICH. SAILER, VON JOSEPH HIER. Bd. 1. 2. München: Lentner 1797. [Schiel 84]
Neuaufgabe: 2. Aufl. ebd. 1801; 3. Aufl. ebd. 1828.; 6. Aufl. ebd. 1836; 7. Aufl. ebd. 1846 u. ö. – Neubearb. v. Hans Hochegger. Klagenfurt: St. Josef-Bücherbruderschaft 1916. 191 S.

1798

85. DIE BEDEUTENDSTEN DREY NUMERN. FÜR MEINE PHILOSOPHISCHEN ZEITGENOSSEN. München: Lentner 1798. 24 S. [Schiel 90]
86. * BENEDICT STATTLER'S KURZGEFASSTE BIOGRAPHIE. [Augsburg: Rieger] 1798. 8° [Schiel 86]
 SW 38, S. 115–122
87. BETRACHTUNGEN IM ADVENTE. München: Schulfondsverlag 1798. [Schiel 85]
Neuaufgabe unter dem Titel: Joh. Mich. von Sailer, Von dem Advent oder dem Wiederkommen unsers Herrn. Zwei Predigten. Herausgegeben und mit einer Vorrede und einigen kurzen Bemerkungen versehen von einem Freunde des Verewigten. Rumburg 1857. 96 S. – *Text: deutsch und tschechisch.*
88. * GLEICHNISSE. [München: Lentner] 1798. [Schiel 88]
 SW 40, S. 486–490
89. * DIE HAUPTPROBE. EIN GESPRÄCH. URIEL, ESTRAS. [München: Lentner] 1798. 52 S. [Schiel 89]
90. HUNDERT NUMMERN FÜR ERZIEHER IN FAMILIEN. VON JOHANN MICHAEL SAILER. München: Joseph Lindauer 1798. 76 S. [Schiel 91]
91. ZWEY NEUE CHRISTENLIEDER. München: Joseph Lentner, 1798. 15 S. [Schiel 87]

1799

92. * AUF DIE PFINGSTFEYER. GESANG NACH DEM HYMNUS: VENI CREATOR SPIRITUS. (IN DER MELODIE DER OSTERFEYER.) (München: Churfürstl. geistl. Rath's deutscher Schulfonds-Bücherverlag 1799.) 2 Bl. 8° [Kopftitel] [Schiel 92]
93. PREDIGT VOM HALTEN AN CHRISTUS. AUF DAS FEST DER FEIERLICHEN GELÜBDE DER LUDOVICA VON DITTRICH IN INTERSDORF. München: Lentner 1799. [Schiel 93]
94. SPRÜCHE, MIT UND OHNE GLOSSE. ZUR UNTERHALTUNG FÜR DIE EDLEN IM LANDE. VON JOHANN MICHAEL SAILER. München: Lentner 1799. [Schiel 94]
Neuaufgabe: 2. verb. Ausg. Erstes [und zweites] Hundert. ebd. 1816. 220 S.; 2. verb. Ausg. Erstes [und zweites] Hundert. o. O. 1821. 80 S. SW 40, S. 319–350
95. * ÜBUNGEN DES GEISTES ZUR GRÜNDUNG UND FÖRDERUNG EINES HEILIGEN SINNES UND LEBENS. MIT GENEHMIGUNG DES BISCHÖFLICH-WORSISCHEN [!] VICARIATS. Mannheim: Buchhandlung des katholischen Bürgerspitals. 1799. 565 S. [Schiel 95]
Auch: München: Lentner in Kommission.
Neuaufgabe: Übungen des Geistes ... Von J. M. Sailer. Landshut: Krüll 1799. – Augsburg: Christoph Kranzfelder 1800. 445 S.; ebd. 1804. 415 S. – 2. Aufl. Landshut: Thomann, auch Krüll 1809. – 3. Aufl. Grätz: Ferstl 1820. – München: Verein zur Verbreitung guter Bücher 1831. 565 S. – Sulzbach: Seidel 1842. XVI, 374 S.; ebd. 1848. XII, 644 S. – Neu hg. v. Franz Keller. Freiburg: Herder

1916 (= Bücher für Seelenkultur). – 2. u. 3. verb. u. verm. Aufl. ebd. 1919. XII, 380 S.

SW 26

96. DIE WÜNSCHE ODER DAS KINDERFEST AM DRITTEN MAJENTAGE. 1799. 8 S. [Schiel 96]

1800

97. * DIE AUFFAHRT UNSERS HERRN. EIN KIRCHENLIED. München: Schulfonds-Bücherverlag 1800. 6 S., 2. Bl. Notenbeilage. [Schiel 97]

98. BRIEFE AUS ALLEN JAHRHUNDERTEN DER CHRISTLICHEN ZEITRECHNUNG. GEWÄHLT, ÜBERSETZT, UND ZUR BELEHRUNG UND ERBAUUNG SEINER MITCHRISTEN HERAUSGEGEBEN VON JOHANN MICHAEL SAILER. Erste [– sechste] Sammlung. München: Joseph Lentner 1800–1804. [Schiel 98]

Bd. 1: 1800. 287 S.; Bd. 2: 1800. 243 S.; Bd. 3: 1801. 250 S.; Bd. 4: 1801. 268 S.; Bd. 5: 1804. 300 S.; Bd. 6: Widmung: Meinen Freunden Westerholt in Regensburg, Lamezan in Bamberg, Ruoesch in Oettingen. 1804. 324 S.

Neuaufgabe: Bd. 1–3. München 1816. – Bd. 1–6. Grätz: Ferstl 1819. – Briefe aus verschiedenen Jahrhunderten ... In 3. Aufl. hg. v. Johannes Biegler. Bremen: Traktathaus 1902. VIII, 375 S. – Christliche Briefe eines Ungenannten v. d. Jahren 1783– 1803 [Briefe aus allen Jahrhunderten ... Bd. 6], neu hg. v. Franz Keller. Freiburg: Herder 1919. XIV, 247 S. (= Bücher für Seelenkultur).

Übersetzung: Brieven uit alle eeuwen der christelyke tydrekening, door J. M. Sailer, uit het Hoogduitsch door M. A. Van Steenwyk. Bd. 1. Leyden: J. W. Van Leeuwen 1828. – Bd. 1. 2: Rotterdam: 1830–1832.

SW 10–12

1801

99. JOHANN MICHAEL SAILERS CHRISTLICHE REDEN AN'S CHRISTENVOLK. Erstes [Zweytes] Bändchen. München: Joseph Lentner, 1801. 8° [Schiel 99]

Bd. 1: 384 S.; Bd. 2: 362 S.

Nachdruck: J. M. Sailer's christliche Reden an's Christenvolk. Augsburg 1802: Rösl. 500 S. 8° (= Auserlesene theologische Bibliothek für Prediger, Seelsorger und Katecheten. Oder: Sammlung der neuesten und besten Werke in der Theologie, und den damit verwandten Fächern. Erster Theil). – *Auch unter dem Titel:* Predigten an einigen Sonntagen, Festtagen, und bey verschiedenen andern Anlässen. Gehalten von J. M. Sailer. Vierter Band. Augsburg 1802: Rösl. 500 S. 8°

Neuaufgabe: 2. Aufl. Bd. 1. 2. München: Lentner 1818.

SW 31

100. REISEGEFÄHRTE DEUTSCHER JÜNGLINGE, BESONDERS, WENN SIE AUF UNIVERSITÄTEN GEHEN. MIT EINEM NACH-WORTE DES HERAUSGEBERS JOHANN MICHAEL SAILER. [o. O.], 1801. 23 S. 8°. [Schiel 100]

Aus: Jean Pauls Briefe und bevorstehender Lebenslauf. Gera 1799 (S. 90–105: Der doppelte Schwur der Besserung), mit wiederholten Zusätzen, Umstellungen, kleinen Änderungen und eigenen Überschriften der einzelnen Abschnitte. Das Nachwort nennt Jean Paul als Verfasser.

Neuaufgabe: Augsburg: Michael Seitz 1899. 31 S. 8° (= Sailer's Geist und Gemüth. Folge 5).

SW 40, S. 491–496

1802

101. * AN DIE LIEBEN KINDER MEINER EINZIGEN SCHWESTER MARIANNE SEITZ. IM JAHRE 1802, AM ACHTEN TAGE NACH DEM UNERSETZLICHEN VERLUSTE, [o. O.] (1802). 6 ungez. Bl. 8° [Schiel 103] SW 12, S. 463–466
102. DAS HOCHAMT. Dillingen: Brönner 1802. [Schiel 102]
Neuaufgabe: 8. Aufl. Augsburg 1811. – *Aus: Sailers vollst. Lese- und Gebetbuch.*
103. DER JUNGE GEISTLICHE DES NEUNZEHNTEHnten JAHRHUNDERTS. EINE REDE, GEHALTEN VON JOHANN MICHAEL SAILER ZU REIßBACH AM 13. SEPTEMBER 1801, ALS FRANZ XAVER SCHWÄBL SEINE ERSTE MESSE LAS. München: Joseph Lentner 1802. 28 S. 8° [Schiel 101]
Neuaufgabe: Zweite Aufl.: ebd. 1806. 24 S. 8° SW 20, S. 293–306
104. DAS VATERUNSER FÜR DAS LANDVOLK. VON JOHANN MICHAEL SAILER. Augsburg: Polling, [um 1802]. [Schiel 104]
Neuaufgabe: Kempten: Kösel 1819.

1803

105. AN HEGGELINS FREUNDE. EIN DENKMAL DES VERBLICHENEN. HERAUSGEGEBEN VON JOHANN MICHAEL SAILER. MIT HEGGELINS BILDNIß. München: Lentner 1803. XV, 328 S. 8° [Schiel 105]
Nachdruck (unter der Firma des Originalverlegers !): An Heggelins Freunde. Ein Denkmaal [sic!] ... München: Lentner 1803. XIV, 239 S. 8°
Neubearbeitung: J. M. Sailer [u.] Willibrord Schlags: Ignaz Valentin Heggelin. Ein Meister der Seelsorge u. d. Seelenkunde (Deutsche Priestergestalten 4). Kevelaer: Butzon & Bercker (1936). 183 S. 8°
Polemische Gegenschrift: Nachtrag zu Heggelins Biographie. Si separaveris pretiosum a vili, quasi os meum eris. Jerem. 15. v. 19. [o. O.] 1804. 80 S. 8°
Übersetzung: Michel Sailer, Pleban, cryli Wizerunek dobrego dusz Pasterza, Ignacego, Heggelino. Rzecz niemieckiego na polskie przelozona prez X. Korczyńskiego. Lwow 1821: Pillera. 267, XCVI S. SW 21, S. 1–182
106. VERTRAUTE REDEN, ZUNÄCHST AN JÜNGLINGE, DIE UNIVERSITÄTEN ODER ANDERE LEHRANSTALTEN BESUCHEN; UND DENN FÜR JEDEN DENKENDEN CHRISTEN. Erstes [Zweytes] Bändchen. München: Joseph Lentner 1803. 8° [Schiel 106]
Bd. 1: XX, 394 S.; Bd. 2: VI, 420 S. – *Auch Ausgaben mit Erscheinungsjahr 1804.* SW 30

1804

1805

107. GEIST DER AKADEMISCHEN GESETZE. EINE REDE, GEHALTEN BEY DER FEIERLICHEN PROMULGATION DER AKADEMISCHEN GESETZE. VON J. M. SAILER. München: Joseph Lentner 1805. 16 S. 8° [Schiel 108] SW 7, S. 81–92

108. J. M. SAILERS GRUNDLEHREN DER RELIGION. EIN LEITFADEN ZU SEINEN RELIGIONSVORLESUNGEN AN DIE AKADEMISCHEN JÜNGLINGE AUS ALLEN FACULTÄTEN. München: Joseph Lentner, 1805. XVI, 504 S. 8° [Schiel 109]

Neuaufgabe: 2. verb. Aufl. ebd. 1813. XIX, 594 S. – *Auch Ausgaben mit Erscheinungsjahr 1814.*

Übersetzungen: J. M. Sailer, Grondleer van den Godsdienst enz. met eene vorrede van den Hoogleeraar H. Muntinghe. Groningen 1819. – J. M. Sailer, De Leer der Roomsche-Katholijke Kerk. Leyden. 1827. 8° – Außerdem holländische Übersetzung des protestantischen Theologen J. L. Wolterbeek.

SW 8

109. J. M. SAILERS LEHRSÄTZE AUS DER MORAL. [O. J.] 1805. [Schiel 110]

110. * THEOPHILS BRIEFE FÜR CHRISTENLEHRER. NEU BEARBEITET. VON EINEM AUS IHREM MITTEL. München: Joseph Lentner 1805. IV, 128 S. [Schiel 107]

Erstmals gedruckt unter dem Titel: „Theophils Briefe an eine Gesellschaft junger Prediger“, in: Kaplers Magazin für kath. Religionslehrer. 1802, Bd. 1, S. 59–80, 182–192; Bd. 2, S. 115–133.

SW 12, S. 501–560

1806

111. FUNKEN ZUM ANDENKEN AN DIE HERBSTTAGE. Ingolstadt: Attenkover, 1806. [Schiel 112]

Neuaufgabe: Luzern: X. Mayer 1806. – Landshut: Krüll 1812.

SW 40, S. 497–501

112. * REISEGESCHENK FÜR SOLDATEN, DER VATERLÄNDISCHEN JUGEND IM SOLDATENSTAND, BESONDERS AUF DEM LANDE GEWIDMET. München: Joseph Lentner 1806. 8° [Schiel 113]

SW 40, S. 529–538

113. VON DEM VERHALTEN DES DENKENDEN MANNES IN HINSICHT AUF SEIN ZEITALTER. EINE AKADEMISCHE REDE VON J. M. SAILER. Landshut: Thomann 1806. 8° [Schiel 114]

Neuaufgabe: 2. verb. Aufl. ebd., 1807. 23 S.

SW 7, S. 233–250

114. WIE ANKÖMMLINGE AUF UNIVERSITÄTEN IHR STUDIUM EINRICHTEN SOLLEN. ZWEY VORLESUNGEN FÜR ANGEHENDE AKADEMIKER UND FÜR VETERANEN, VON J. M. SAILER. München: Joseph Lentner 1806. 46 Seiten. 8°. [Schiel 111]

1807

115. DAS HEILIGTUM DER MENSCHHEIT, FÜR GEBILDETE UND INNIGE VEREHRER DESSELBEN, IN KURZEN, ZUSAMMENHÄNGENDEN REDEN DARGESTELLT VON J. M. SAILER. [ERSTE SAMMLUNG.] München: Joseph Lentner 1807. 368 S. 8° [Schiel 117]

Auch Exemplare mit Erscheinungsjahr 1808.

Neuaufgabe: Das Heiligthum der Menschheit ... Erste [Zweyte] Sammlung. 1809. 8°. Bd. 1: Zweyte verb. Ausg. 440 S. (*auch Exemplare mit Erscheinungsjahr 1810*); Bd. 2 (*auch unter dem Titel:* Von der Religion des Gemüthes, des Lebens und der Kirche. Kurze, zusammenhängende Reden von J. M. Sailer). XII, 464 S. (*auch Exemplare mit Erscheinungsjahr 1810, sowie Exemplare mit und ohne Haupttitel: Das Heiligthum ...*). – Zugabe:

J. M. Sailers christliche Reden von der Vereinigung des Menschen mit Gott. (Zugabe zum Heiligthume der Menschheit.) 1814. XVI, 110 S. – 4. verb. u. verm. Aufl. Grätz: Ferstl 1820.

SW 28–29

116. J. M. SAILERS AUSFÜHRLICHER BERICHT AN SE. KURFÜRSTL. DURCHLAUCHT ZU TRIER CLEMENS WENZESLAUS ALS FÜRSTBISCHOF ZU AUGSBURG VON DEN LETZTEN STUNDEN JOH. GEORG SCHUSMANNS, DER DEN 14. MAI 1790 ZU DILLINGEN ENTHAUPETET WURDE; EIN WICHTIGER BEITRAG ZUR PASTORAL-THEOLOGIE AUCH NOCH FÜR UNSERE ZEITEN. In: Felders katholisches Magazin 1807. [Schiel 115]
117. RELIGIONSLEHRE. ÜBER DIE VORNEHMSTEN HINDERNISSE AUF DEM WEGE ZUR RICHTIGEN ERKENNTNIS, ZUR GRÜNDLICHEN WERTSCHÄTZUNG UND MÄNNLICHEN AUSÜBUNG DES CHRISTENTUMS. In: Felders kath. Magazin 1807. Bd. 1, S. 37–65, 163–190, 376–394; Bd. 2, S. 152–159. [Schiel 118]
118. ÜBER ERZIEHUNG FÜR ERZIEHER. VON J. M. SAILER, LEHRER DER PÄDAGOGIK. München: Joseph Lentner 1807. 495 S. 8° [Schiel 116]
Neuauflagen: 2. verb. Aufl. ebd. 1809. 595 S. 8°; 3. verb. Aufl. ebd. 1812; 4. Aufl. ebd. 1822; 5. Aufl. ebd. 1824; Neue durchaus revid. u. verm. Aufl. Regensburg: Pustet [um 1856]. – Bearb. u. z. schulmäßigen Gebrauch eingerichtet von J. Gansen (Ausgew. Schriften berühmter Pädagogen 1). Paderborn: Schöningh (1885). VI, 171 S.; 2. durchges. Aufl. ebd. 1895, 266 S.; 3. durchges. Aufl. ebd. 1902. 266 S.; 4. Aufl. ebd. 1905. 266 S.; Bearb. v. J. Gansen, 5. Aufl. bearb. v. A. Drobig. ebd. 1909. 283 S.; 6. Aufl. ebd. 1913. 285 S.; 7. Aufl. ebd. [1927]. IV, 285 S. (2.–7. Aufl.: Sammlung der bedeutendsten pädagogischen Schriften 22). – Mit Anhang. Neu hg. v. Johannes Baier. Freiburg: Herder 1899. IX, 309 S.; 2. durchges. u. erw. Aufl. hg. v. Franz Xaver Kunz. ebd. 1910. XI, 343 S. (1. u. 2. Aufl.: Bibliothek der katholischen Pädagogik 13). – Für d. schulmäßigen Gebrauch ausgew. u. mit e. Einl. versehen v. J. Krall (Schriften hervorragender Pädagogen 10). Breslau: Hirt 1906. 80 S. – Hg. v. Franz Sigge. Hamburg: Honeit 1947. 180 S.

SW 6–7

1808

119. *FRIEDERICH CHRISTIANS VERMÄCHTNIß AN SEINE LIEBEN SÖHNE. DEUTSCHEN JÜNGLINGEN IN DIE HAND GEGEBEN VON EINEM IHRER FREUNDE. Straubing: Ignaz Heigl 1808. XIV, 101 S. 8° [Schiel 120]
Auf S. XIV die Anmerkung: „Eine frühere Abschrift des Vermächtnisses rückte eine freundliche Hand in das kleine Magazin ein, das zuerst Kapler herausgab, itzt Felder fortsetzet. Was hier erscheint, ist wohl von Friederich Christian selber, nach dem Bedürfnisse der itzigen Zeit neu bearbeitet.“
Neuaufgabe: München: Joseph Lentner 1809. 101 S. 8°; 2. Aufl. Grätz: Ferstl 1819; 2. verb. Ausg. Straubing: Schorner 1825. 111 S. 8° SW 7, S. 251–328
120. HERBSTBLUMEN. München: 1808. 8° [Schiel 119] SW 40, S. 501–506
121. WINKELHOFER, DER MENSCH UND DER PREDIGER. EIN ANDENKEN FÜR SEINE FREUNDE VON J. M. SAILER. München: Joseph Lentner 1808. VIII, 222 S. 8°. [Schiel 121]
Neuaufgabe: 2. verb. Aufl. ebd. 1809. VIII, 239 S. 8°; 3. Aufl. ebd. 1813. SW 21, S. 183–314

1809

122. BRUDERSCHAFT VON DEM GUTEN TODE, ZU EHRE JESU CHRISTI DES GEKREUZIGTEN. EIN BEYTRAG ZUR ÖFFENTLICHEN ANDACHT IN UNSERN PFARRGEMEINEN VON JOHANN MICHAEL SAILER. Landshut: Jos. Thomann 1809. 8° [Schiel 123]
Neuaufgabe: 2. Aufl. ebd. 1810. 40 S. 8°
123. NEUE BEYTRÄGE ZUR BILDUNG DES GEISTLICHEN. VON J. M. SAILER, LEHRER DER PASTORALTHEOLOGIE. Erster [Zweyter] Band. München: Joseph Lentner, 1809– 1811. 8° [Schiel 122]
 Bd. 1: 1809. XXX, 208 S.; Bd. 2: 1811. 312 S.
Neuaufgabe: 2. mit besonderm Fleiße revidirte Ausgabe. Bd. 1. 2. ebd. 1819. Bd. 1: VI, 229 S.; Bd. 2: 319 S.; Ausgabe in einem Bd. ebd. 1820. VIII, 160 u. 227 S. SW 19–20.
124. SEBASTIAN WINKELHOFERS REDEN ÜBER DIE BERGPREDIGT UNSERS HERRN, JESU CHRISTI. HERAUSGEGEBEN VON JOHANN MICHAEL SAILER. München: Joseph Lentner 1809. XVI, 544 S. 8° [Schiel 124]
Neuaufgabe: 2. verb. Aufl. ebd. 1812. XVI, 544 S. 8°
125. * DIE SIEBEN HEILIGEN SAKRAMENTE IN KUPFERN MIT ERLÄUTERNDEN TEXTE. ZUNÄCHST FÜR DIE REIFERE JUGEND UND DAS VOLK. München: Königlicher Hauptverlag der deutschen Schulbücher 1809. VIII, 79 S. 8° [Schiel 125]
Neuaufgaben: Landshut: Krüll 1809; München: Schulbücherverlag 1810. – Die sieben heiligen Sakramente. Von J. M. Sailer. 3. Aufl. Luzern: Anich 1815. – Die sieben heiligen Sakramente bildlich dargestellt, nebst erklärendem Texte. Ein Prüfungsgeschenk für die Jugend, das auch Erwachsene mit Nutzen lesen können. Von Johann Michael Sailer. Vierte wohlfeilste [sic!] Auflage, mit 7 in Kupfer gestochenen Vorstellungen. Grätz: Verlag der Herausgeber der neuen wohlfeilen Bibliothek für katholische Seelensorger und Religionsfreunde 1820. VI, 49 S. 8° – Ofen 1822; Neue Aufl. Luzern: Anich 1824. – Die sieben heiligen Sakramente in Kupfern mit erklärendem Texte. München: Thomann 1834. SW 37, S. 259–294.

1810

126. BROSAMEN. Bregenz: Brentano 1810. 8° [Schiel 127] SW 40, S. 506–511
127. DER GEISTLICHE DES NEUEN BUNDES. AUS DEM GESICHTSPUNKTE DES NEUEN BUNDES BETRACHTET UND IN EINER KURZEN REDE DARGESTELLT VON JOHANN MICHAEL SAILER. (ALS HERR FRANZ JOSEPH WAIZENEGGER AM 23. SEPTEMBER IN DER STADTPFARRKIRCHE ZU BREGENZ SEINE ERSTE HEILIGE MESSE LAS.) Bregenz: Brentano 1810. 8° [Schiel 128]
Neuaufgabe: 2 verm. Aufl. München 1811. 72 S. 8°; 2. Aufl. Bregenz: Brentano 1813. SW 20, S. 307–338
128. JOHANN MICHAEL STEINERS, KÖNIGLICH-BAIERSCHEN SCHULRATHES KURZGEFASSTE LEBENSGESCHICHTE. VON J. M. SAILER. MIT DEM BILDNISSE DES VERBLICHENEN. Landshut 1810; Joseph Thomann. München: Joseph Lentner in Comm. 16 S. 4° [Schiel 129]
Neuaufgabe: 2. Aufl. München: Joseph Lentner, 1813. SW 21, S. 431–450

129. KLEINE BIBEL FÜR KRANKE UND STERBENDE UND IHRE FREUNDE. VON JOHANN MICHAEL SAILER. München: Joseph Lentner, 1810. 1 Bl. Titel, (3–) 456 S. [Schiel 126]

Neubearbeitung von: Für Kranke und ihre Freunde. 1791. (Nr. 67)

Neuaufgabe: München: Ign. Jos. Lentner 1811. 456 S.; 2., verm. Aufl. ebd. 1812. 456 S.; 2. verm. Aufl. Hildesheim: Jakob Sieger 1813. 311 S.; 3. verb. Aufl. Grätz: Ferstl 1819; 3. verm. Aufl. München: Lentner 1825. 456 S.; Eilfte verm. Aufl. Hildesheim: Sieger 1841; Neue Aufl. Sulzbach: v. Seidel 1842; Neue revid. Aufl. ebd. 1848. XII, 276 S.; Neue revid. Aufl. Augsburg: Huttler 1899. XIX, 253 S. – Kleine Bibel für Kranke. München: A. & B. Schuler 1908. 125, III S.; [Neu hg. v. Joseph Bernhart] München: J. Müller 1915. 207 S.; Mainz: Matthias-Grünwald-Verl. 1926. 147 S. (= Religiöse Geister. Reihe 2, Bd. 2); München: Verl. „Ars Sacra“ [1930]. 253 S. – J. M. Sailer, Tröstendes Wort. Kleine Krankenbibel. Hg. v. Konrad Baumgartner. Kevelaer: Verlagsgemeinschaft Topos plus 2011. 147 S.

Übersetzung: In slowenischer Sprache.

SW 20, S. 101–238

130. DIE WEISHEIT AUF DER GASSE, ODER SINN UND GEIST DEUTSCHER SPRICHWÖRTER. EIN LEHRBUCH FÜR UNS DEUTSCHE, MITUNTER AUCH EINE RUHEBANK FÜR GELEHRTE, DIE VON IHREN FORSCHUNGEN AUSRUHEN MÖCHTEN. VON JOHANN MICHAEL SAILER. Augsburg: Martin Veith und Michael Rieger, 1810. XVI, 404 S. 8° [Schiel 130]

Neuaufgabe: 2. Ausg. Augsburg: Rieger 1833. 8° – Die Weisheit auf der Gasse, oder Sinn und Geist deutscher Sprichwörter; Sprüche der Weisen mit und ohne Glosse; Fragment aus der Lebenskunde. Ausgabe im Taschenformat. Sulzbach: Seidel 1848. XVIII, 600 S. 8° – Die Weisheit auf der Gasse. Sinn und Geist deutscher Sprichwörter. Frankfurt a. M.: Eichborn 1996. 357 S.

SW 40, S. 1–252

1811

131. DAS AUGES GOTTES. Bregenz: 1811. 8° [Schiel 131]

Neuaufgaben: Luzern: Anich 1815; ebd. 1822.

SW 37, S. 295–306

1812

132. BLICKE DES HEILIGEN PAULUS IN DIE TIEFEN DER WEISHEIT. EIN VERSUCH, DEN SINN UND GEIST DES APOSTELS IN CHRISTLICHEN REDEN ZU ENTHÜLLEN, VON JOH. MICH. SAILER. [Bd. 1–3:] Erstes [- fünftes] Zehend christl. Reden. München: Ignatz Josef Lentner 1813–1815. 8° [Schiel 136]

Bd. 1: Erstes Zehend. 1813. IV, 193 S.; Bd. 2: Zweytes und drittes Zehend. 1814. 227 S.; Bd. 3: Viertes und fünftes Zehend. 1815. IV, 237 S.

SW 27

133. ENTWURF EINES HANDBÜCHLEINS FÜR BEICHTENDE, DIE BESSERE MENSCHEN WERDEN WOLLEN. VON J. M. SAILER. BESONDERS ABGEDRUCKT AUS DEM 2TEN BANDE DER VORLESUNGEN ÜBER PASTORALTHEOLOGIE. 3. Aufl. München: Ignatz Joseph Lentner 1812. 34 S. 8°. [Schiel 133]

Neuaufgabe: 3. Aufl. ebd. 1818.

134. J. M. SAILERS ANLEITUNG FÜR ANGEHENDE BEICHTVÄTER UND KRANKENFREUNDE. BESONDERS ABGEDRUCKT AUS DEM ZWEYTEN UND DRITTEN THEILE

SEINER NEUBEARBEITETEN PASTORALTHEOLOGIE. München: Ignatz Joseph Lentner 1812. 198 S. 8° [Schiel 132]

Neuaufgabe: 2. Aufl. ebd. 1821. 155 S. 8°; 4. Aufl. ebd. 1822.

135. DER OEKONOM BENNO SCHARL. VON DEM KÖNIGL. GEISTLICHEN RATHE UND PROFESSOR ZU LANDSHUT, J. M. SAILER. (Besonders abgedruckt aus dem Wochenblatte des landwirtschaftlichen Vereins in Baiern. Jahrgang 3 [1812], Nr. 27, 28, 29.) München [1812]. 20 S. 8° [Schiel 134]

Wiederabgedruckt in: B. Scharl: Beschreibung der Braunbier-Brauerey in Baiern. München: Lindauer 1814: 2. Aufl. ebd. 1826.

136. EIN VERGIBMEINNICHT AM WEGE. FÜR DEN HERBST 1812. [o. O.], (1812). [Schiel 135] SW 40, S. 512–520

1813

137. DIE FUNDAMENTALLEHRE DES KATHOLISCHEN CHRISTENTUMS, EINE VORLESUNG. In: Neues Monatsblatt für katholische Literatur, München: Joseph Lentner 1813, S. 65–111. [Schiel 137]

138. JOHANN MICHAEL SAILERS GASTPREDIGTEN IN DER SCHWEIZ, GEHALTEN IM HERBSTE 1812. Luzern: Johann Martin Anich 1813. XVI, 127 S. [Schiel 138]

Neue [Titel-]Ausgabe ebd. 1817.

SW 36, S. 3–74

139. DIE WEIHNACHTSFEYER, IN EINER REDE DARGESTELLT VON J. M. SAILER, AM GEDÄCHTNISTAGE DES HEILIGEN JOHANNIS, ALS HERR MARTIN VÖLK IN DER PFARRKIRCHE ZU BEINLKIRCHEN SEINE ERSTE HEILIGE MESSE LAS. München: Ignatz Joseph Lentner 1813. 35 S. [Schiel 139] SW 36, S. 89–108

1814

140. AUS FENEBERGS LEBEN. VON J. M. SAILER. MIT DEM BILDNISSE DES VERBLICHENEN. München: Ignatz Joseph Lentner 1814. 391 S. 8° [Schiel 140]

Neuaufgabe: 2. Aufl.: Sulzbach: v. Seidel 1841.

SW 39, S. 1–256

141. REDE ZUM ANDENKEN AN VITUS ANTON WINTER, PROFESSOR UND STADTPFARRER BEI ST. JODOK IN LANDSHUT. GEHALTEN IN DER UNIVERSITÄTSKIRCHE ZU LANDSHUT AM 23. MÄRZ 1814. Landshut: Weber 1814. 32 S. 4° [Schiel 142] SW 38, S. 123–166

142. SEBASTIAN WINKELHOFERS VERMISCHTE PREDIGTEN. HERAUSGEGEBEN, UND MIT EINER VORREDE BEGLEITET VON JOHANN MICHAEL SAILER. Erster [– siebter] Bd. München: Jakob Giel 1814–1836. 8° [Schiel 141]

Bd. 1: 1814. 416 S.; Bd. 2; Bd. 3 u. 4 (*auch unter dem Titel*: Predigten über die Apostelgeschichte. Bd. 1. 2) 1817. XIV, 456 u. 528 S.; Bd. 5: Hg. v. Franz S. Riederer, mit einem Vorwort v. J. M. Sailer (*auch unter dem Titel*: Predigten über die Lauretanische Litanei ...) 1831; Bd. 6: (*auch unter dem Titel*: Predigten auf die Feste der seligsten Jungfrau Maria ...) 1831; Bd. 7: Hg. v. Franz S. Riederer. 1836.

Neuaufgabe: 2. Ausg. Bd. 1–4. ebd. 1821–1822. Bd. 1: 1821. 416 S.; Bd. 2: 1821. 486 S.; Bd. 3. 4: 1822. – Seb. Winkelhofers Vermischte Predigten. Hg. u. mit einer Vorrede begleitet v. J. M. Sailer. Bd. 1–5. Grätz: Ferstl 1820. 8°

143. AMULET FÜR KRANKE, WOHL AUCH FÜR GESUNDE, WENN SIE SICH SELBST, UND WENN SIE DIE KRANKEN LIEBEN. EIN AUSZUG AUS J. M. SAILERS KRANKEN-BIBEL, VON EINEM PFARRER. München: Lentner 1816. 8° [Schiel 143]
144. FRAGMENTE AUS DER LEBENSKUNDE. VON J. M. SAILER. [o. O.], 1816. [Schiel 144]
SW 40, S. 351–358
145. J. M. SAILERS GEIST DER CHRISTLICHEN ANDACHT, EIN KURZER AUSZUG SEINES VOLLSTÄNDIGEN GEBETBUCHS, V. M. L. K. Landshut: Storno 1816. 8°. [Schiel 145]
Neuaufgabe: 2 Abdr. ebd. 1818; auch Ulm: Ebner 1818.
146. JOSEPH ANTON SAMBUGA – WIE ER WAR. PARTEYLOSEN KENNERN NACH-ERZÄHLT VON JOHANN MICHAEL SAILER. SINE IRA ET STUDIO QUORUM CAUSSAS PROCU HABEO. TACITUS. MIT DEM BILDNISSE DES VERBLICHENEN. München: Jakob Giel 1816. VIII, 343 S. 8° [Schiel 149]
SW 38, S. 157–416
147. JOSEPH WILDT: UNTERRICHT VON DEM HEILIGSTEN MEßOPFER, NEBST ANWEISUNG, DEMSELBEN MIT NUTZEN BEIZUWOHNEN, GENOMMEN AUS OVERBERGS UND SAILERS SCHRIFTEN. Münster 1816. [Schiel 151]
148. DIE KIRCHWEIHFeyer. EINE REDE, GEHALTEN AM 22. SEPTEMBER 1816 IN DER COLLEGIAT- UND PFARRKIRCHE ZU SOLOTHURN VON JOHANN MICHAEL SAILER. Solothurn: Ludwig Vogelsang [1816]. 22 S. 8° [Schiel 146]
SW 36, S. 77–88
149. DER PRIESTER OHNE TADEL. EINE REDE, BEY DER PRIMITZFeyer DES DURCHLAUCHTIGSTEN PRINZEN ALEXANDER LEOPOLD HOHENLOHE WALDENBURG-SCHILLINGSFÜRST, GEHALTEN AM 17. SEPTEMBER 1815 IN DER STIFTSKIRCHE ZU ELLWANGEN VON JOHANN MICHAEL SAILER. München: Jakob Giel 1816. 28 S. 4° [Schiel 147]
SW 20, S. 339–362
150. RELIQUIEN, DAS IST: AUERLESENE STELLEN AUS DEN SCHRIFTEN DER VÄTER UND LEHRER DER KIRCHE. EINE NACHLESE ZU DEN BRIEFEN AUS ALLEN JAHRHUNDERTEN DER CHRISTLICHEN ZEITRECHNUNG. VON JOHANN MICHAEL SAILER. ERSTES [– DRITTES] HEFT. München: Ignatz Joseph Lentner 1816–1821. 8°. [Schiel 148]
Bd. 1: 1816. VIII, 88 S.; Bd. 2: 1819. 116 S.; Bd. 3: 1821. 94 S. – Darin S. 87–94: Johannes Michael Sailer ... de se ipso (Nr. 177).
SW 9, S. 1–224
151. DAS TESTAMENT DES PFARRERS IN GRÜNTAL [d. i. Anton Stehbauer]. SAMMT EINIGEN NACHRICHTEN VON SEINEM LEBEN UND TODE VON J. M. SAILER. Landshut: Weber 1816. 45 S. 8° [Schiel 150]
SW 21, S. 451–472
152. DIE WEIHNACHTSFEIER. ZWEY REDEN GEHALTEN IN DEM BÜRGERSAALE ZU MÜNCHEN VON JOHANN MICHAEL SAILER. München: Joseph Lentner 1816. 78 S. 8° [Schiel 152]

153. HANDBUCH DER CHRISTLICHEN MORAL, ZUNÄCHST FÜR KÜNFTIGE KATHOLISCHE SEELENSORGER UND DANN FÜR JEDEN GEBILDETEN CHRISTEN. VON J. M. SAILER, ORDENTLICHEM ÖFFENTLICHEM LEHRER DER MORAL- UND

PASTORAL-THEOLOGIE AN DER LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT. Erster [–dritter] Band. München: Ignatz Joseph Lentner, 1817. 8° [Schiel 155]

Bd. 1: 568 S.; Bd. 2: 500 S.; Bd. 3: 400 S., S. I–XXX: Register, Druckfehler. *Es gibt Exemplare, in denen Register und Druckfehler fehlen.*

Neuaufgabe: Wohlfeile Ausgabe. Ebd. 1818; Neue Ausgabe, Bd. 1–3. Wien: Franz Wimmer 1818. Bd. 1: 402 S.; Bd. 2: 338 S.; Bd. 3: 266, XXIV S.

SW 13–15

154. DIE HEILIGE CHARWOCHE NACH DEM RITUS DER RÖMISCH-KATHOLISCHEN KIRCHE, VON DER BÜRGER-KONGREGATION IN MÜNCHEN. HERAUSGEGEBEN VON KASPAR ANTON VON MASTIAUX. [Mit einem Vorwort von J. M. Sailer.] München: Franz Hübschmann 1817. 8° [Schiel 153]

Neuaufgabe: 2. Aufl. ebd. 1818. 8°; 3. Aufl. Grätz 1820.

155. J. M. SAILERS REDE, GEHALTEN AM 20STEN NOVEMBER 1817 NACH DER HINRICHTUNG DES ISRAELITEN JOSUA NATHAN LAMFROM. Landshut: Weber 1817. [Schiel 157]

Neuaufgabe: 2. Aufl. ebd. 1818. 14 S. 8°

SW 36, S. 131–138

156. J. M. SAILERS REDE BEY DER WIEDERERÖFFNUNG DER SPITALKIRCHE ZUM HEILIGEN GEISTE IN LANDSHUT, AM SECHSTEN SONNTAGE NACH OSTERN, IM JAHRE 1817. OMNES HONORATE: FRATERNITATEM DILIGETE: DEUM TIMETE: REGUM HONORIFICATE. I. PETR. II.17. ACHTET JEDERMANN, LIEBET DIE BRÜDER, FÜRCHTET GOTT, EHRET DEN KÖNIG. Landshut: Weber 1817. 16 S. 8° [Schiel 158]

SW 36, S. 119–130

157. * VON DEM STREITERLEBEN DES GEISTLICHEN. EINE REDE, GEHALTEN IN DER STADT–PFARRKIRCHE ZUM HEILIGEN JODOK IN LANDSHUT, AM 16TEN NOVEMBER 1817, ALS HERR J. M. LOCHER SEINE ERSTE HEILIGE MESSE LAS. Landshut: Thomann 1817. 8° [Schiel 159]

SW 20, S. 387–400

158. VON DER PRIESTERWEIHUNG. EINE REDE, GEHALTEN VON J. M. SAILER, AM 2TEN MÄRZ 1817 IN DER KIRCHE ZUM SELIGEN THALE IN LANDSHUT, ALS HERR JOHANNES EVANGELIST KOCH, AUS DEM CANTON AARGAU IN DER SCHWEIZ SEINE ERSTE HEILIGE MESSE LAS. Landshut: Weber 1817. 37 S. 8° [Schiel 156]

SW 20, S. 363–386

159. ZUR FEYER DES ERSTEN AERNTETAGES IM JAHRE 1817. EINE REDE VON JOHANN MICHAEL SAILER, GEHALTEN IN DER PFARRKIRCHE ZU ALTHEIM. Landshut: Joseph Thomann [1817]. 20 S. 8° [Schiel 154]

SW 36, S. 109–118

1818

160. DIE CHRISTLICHE MORAL IN KURZEN SÄTZEN ZUSAMMENGEFAßT. VON J. M. SAILER. Landshut: Thomann 1818. 8° [Schiel 163]

SW 40, S. 359–364

161. FREYMÜTHIGE DARSTELLUNG DER URSACHEN DES MANGELS AN KATHOLISCHEN GEISTLICHEN. NEBST DEN SICHERSTEN MITTELEN ZUR ABHÜLFE. EIN GUTACHTEN DER THEOLOGISCHEN FAKULTÄT ZU LANDSHUT. UNTERZEICHNET VON DIRECTOR SCHNEIDER, DEN PROFESSOREN ZIMMER, SAILER, MALL UND DEM DIRECTOR ROIDER. MIT KRITISCHEN ANMERKUNGEN UND WICHTIGEN

ZUSÄTZEN BEGLEITET VON DR. FRIDOLIN HUBER, PFARRER ZU DEIßLINGEN IM KAPITEL ROTWEIL. Rotweil am Neckar. Herder 1818. 131 S. 8° [Schiel 160]
 Auch Ausgabe Ulm: Ebner 1818.

162. * LIED AUF DIE GEBURT JESU. o. O. u. J. 4 Bl. 8° [Schiel 162]

163. WEIGL, JOHANN BAPTIST: KATHOLISCHES GEBET- UND GESANGBUCH FÜR NACHDENKENDE UND INNIGE CHRISTEN, MIT BESONDERER RÜCKSICHT AUF DIE BEDÜRFNISSE DER STUDIERENDEN JUGEND, NEBST EINEM VORWORTE VON J. M. SAILER. Mit 1 Kupfer. Sulzbach. Seidel 1818. 8° [Schiel 161]

1819

164. BIOGRAPHIEN UND INTERESSANTE ZÜGE AUS DEM LEBEN UND CHARAKTER VERDIENSTVOLLER KATHOLISCHER SEELSORGER. Bd. 1–3. Grätz: Ferstl 1819. 8° (= Gesammelte Werke. Grätz Bd. 17–19). [Schiel 165]

165. ERINNERUNGEN AN KARL SCHLUND, PFARRER ZU MARKTOFFINGEN IM RIESE. EIN BEYTRAG ZUR BILDUNG DER GEISTLICH-GEISTLICHEN. VON JOHANN MICHAEL SAILER, LEHRER DER MORAL- UND PASTORALTHEOLOGIE AN DER LUDWIGS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT. VERBA MOVENT, EXEMPLA TRAHUNT. (MIT DEM BILDE DES VERBLICHENEN.) München: Ignatz Joseph Lentner 1819. VI, 140 S. 8° [Schiel 166]

Von derselben Ausgabe enthalten die später ausgegebenen Exemplare als S. 141 bis 176 einen „Nachtrag zu den Erinnerungen an Pfarrer Schlund – in einem Briefe an den Verfasser“, auf S. 176 gezeichnet „Stadion den 1. September 1819. Ch[ristoph] Sch[mid]“.

Auch Ausgabe Wien: 1820.

SW 21, S. 315–430

166. HOMILIEN AUF ALLE SONN- UND FESTTAGE DES KIRCHENJAHRES. VON J. M. SAILER, KÖNIGL. GEISTL. RATHE UND PROFESSOR DER MORAL- UND PASTORAL-THEOLOGIE AN DER LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT IN LANDSHUT. I. [II.] Band. Landshut: Philipp Krüll 1819. 8° [Schiel 168]

Bd. 1: XXII, 411 S.; Bd. 2: XII, 515 S.; 8°. Neue [Titel-?]Auflage 1821.

Übersetzung: Omelie di Monsignore Gio. Michele Sailer vescovo coadiutore di Ratisbona scelte, e tradotte dal Marchese Carlo Antici. Lodovico Principe ereditario di Baviera. Roma: Salviucci 1825. XXXIII, 220 S. 8°

SW 32–33

167. JOHANN MICHAEL SAILERS GOLDKÖRNER DER WEISHEIT UND TUGEND IN ZWEY ABTHEILUNGEN. 3. Aufl. Grätz: Ferstl 1819. 8°. [Schiel 167]

168. DER KATHOLISCHE SEELENSORGER IN GEGENWÄRTIGER ZEIT. SECHS VORTRÄGE BEI ANLAß GEISTLICHER EXERZITIEN IM HERBSTE 1817, GEHALTEN VON J. WIDMER, HERAUSGEGEBEN VON J. M. SAILER. Theil 1. 2. [nebst] Nachtrag. München: Jakob Giel 1819–1823. 8° [Schiel 172]

Neuaufgabe: 2. verb. Aufl. Grätz 1821. XIV, 152 S.

169. DIE KRIPPE DES HERRN. VON J. M. SAILER. München: Jakob Giel 1819. 8° [Schiel 169]

Neuaufgabe: 2., verb. Ausgabe, ebd. 1820. 45 S. 8° – Neu hg. v. Johannes Biegler, Pfarrer zu Hering (Unterrichts- und Gebetsperlen Nr. 76). Augsburg: Michael Seitz (1897). 41 S. 8°

170. DER MENSCH. SEINE BESTIMMUNG ALS CHRIST. VON J. M. SAILER. 3. Aufl. Grätz: Ferstl 1819. 8°. [Schiel 170]
171. SCHRIFTEN DES HEILIGEN BERNHARDS. ÜBERSETZT VON J. P. SILBERT. MIT EINER VORREDE VON JOHANN MICHAEL SAILER, KÖNIGL. BAIER'SCHEM GEISTLICHEN RATHE UND PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT ZU LANDSHUT. I. Bd. Wien: Gräffer und Schmidl 1819. 8° [Schiel 171]
Neuaufgabe: Wien: Jacob Mayer 1820; 2. Bd. Frankfurt: Andrea 1822.
172. SIEBENMAL SIEBEN ANBETUNGEN DES ANBETUNGSWÜRDIGSTEN. I. Bändchen. Landshut: Storno 1819. [Schiel 164]
173. ÜBERSETZUNG DER HEILIGEN BÜCHER DES NEUEN TESTAMENTS UNSERS HERRN JESU CHRISTI NACH DER VATIKANISCHEN AUSGABE. [Mit einem Vorwort von J. M. Sailer.] Band 1. 2. Grätz 1819. 8° [Schiel 173]
174. EIN WORT VON DEM LEBEN DER CHRISTEN, GESPROCHEN IN CHRISTATSHOFEN 1819 VON J. M. SAILER. Landshut: Thomann 1819. 8° [Schiel 174]

1820

175. ANDACHTSÜBUNGEN FÜR DIE HEILIGE ADVENTSZEIT, ZUR FEIER DER GEBURT UNSERES HERRN JESU CHRISTI. 3. verb. Aufl. Grätz: Ferstl 1820. 102 S. [vgl. Nr. 80] 8° [Schiel 175]
176. DIE FEYERLICHEN GEDÄCHTNISTAGE MARIENS, DER MUTTER CHRISTI, MIT LEHRREICHEN BLICKEN IN IHRE HEILIGE LEBENSGESCHICHTE. EIN GEBETBUCH VON J. M. SAILER. Landshut: Storno 1820. 8° [Schiel 178]
Neuaufgabe: mit 1 Kupfer. Ebd. 1821.
177. JOANNES MICHAEL SAILER, SS. THEOLOGIAE DOCTOR ET PROFESSOR IN UNIVERSITATE LANDISHUTANA DE SE IPSO. Landishuti, mense Decembri MDCCCXX. 8° [Schiel 177]
Auch in: Reliquien ... Drittes Heft. München: Lentner 1821, S. 87–94, und in: Literaturzeitung f. kath. Religionslehrer. Hg. v. K. A. von Mastiaux. März 1821. **SW 9, S. 219–224**
178. J. M. SAILERS CHRISTLICHE ERSTE MEß-FEYER- UND PRIMITZREDEN, HERAUSGEGEBEN VON EINEM VEREHRER DES VERFASSERS. Grätz: Ferstl 1820. 8° [Schiel 181]
179. J. M. SAILERS CHRISTLICHE SONN- UND FEIERTAGS-, DANN GELEGENHEITSREDEN, PREDIGTEN UND HOMILIEN; HERAUSGEGEBEN VON EINEM VEREHRER DES VERFASSERS. Bd. 1–4. Grätz: Ferstl 1820. [Schiel 182]
180. JOHANN MICHAEL SAILERS KURZGEFASSTE BIOGRAPHIE. AUS DEM FELDER'SCHEN, JETZT WAIZENEGGER'SCHEN GELEHRTEN-LEXIKON FÜR DESSEN FREUNDE BESONDERS ABGEDRUCKT. Landshut: Joseph Thomann 1820. 24 S. 8° [Schiel 176] **SW 39, S. 257–276**
181. DER KLEINE KEMPIS ODER FÜNFHUNDERT SÄTZE AUS DESSEN UNBEKANNTEN SCHRIFTEN. HERAUSGEGEBEN VON J. M. SAILER. Grätz: Ferstl 1820. [Schiel 179]
182. LIEBE UND WAHRHEIT, AUS DEN SCHRIFTEN DES HL. AUGUSTIN. Grätz: Ferstl 1820. 8° [Schiel 180]
Kompilation aus Sailer's Schriften.

1821

183. FROMME BLICKE AUF DIE GOTTWOHLGEFÄLLIGE FAMILIE VON NAZARETH. Landshut 1821. [Schiel 184]
Aus Sailers Vollst. Lese- und Gebetbuch.
184. JOHANN PETER ROIDER'S BILDUNG, CHARAKTER UND LEBEN. VON J. M. SAILER. MIT DEM BILDNISSE DES VERBLICHENEN. München: Jakob Giel 1821. 115 S. 8° [Schiel 183] SW 21, S. 473–552
185. JOSEPH, DER GOTTESFÜRCHTIGE GESPONS MARIÄ UND PFLEGEVATER JESU CHRISTI. EIN KLEINES LEHR- UND GEBETBUCH, MIT LEHRREICHEN BLICKEN IN SEINE HEILIGE LEBENSGESCHICHTE. AUS J. M. SAILERS SCHRIFTEN. Landshut: Storno 1821. 8° [Schiel 185]

1822

186. PATRITIUS BENEDICTUS ZIMMER'S KURZGEFAßTE BIOGRAPHIE UND AUSFÜHR- LICHE DARSTELLUNG SEINER WISSENSCHAFT. HERAUSGEGEBEN VON J. M. SAILER, DOMKAPITULAR VON REGENSBURG. MIT DEM BILDNISSE DES VER- BLICHENEN. Landshut: Philipp Krüll 1822. XVI, 150 S. 8° [Schiel 186]
Streitschriften: Jakob Salat, Denkwürdigkeiten betreffend den Gang der Wissenschaft und Aufklärung im südlichen Deutschland; veranlaßt durch J. M. Sailers Denkschrift auf P. B. Zimmer. Landshut: Weber 1823. VIII, 521 S. 8° – Essig und Oehl nebst harten Eiern auf den Landshuter Salat, oder Glossen über die Denkwürdigkeiten des allerdenkwürdigsten Moral- und Religionsphilosophen. Auch ein Beitrag zur Geschichte – der menschlichen Narrheit. Offenheim [Landshut: Krüll] 1823. 45 S. 8° – Eine gute Portion Pfeffer auf den Landshuter Salat, Verfasser der berichtigten [!] Denkwürdig- keiten. Wahrstetten [Landshut] 1823. 52 S. 8° – Joseph Widmer: Nachtrag zu Zimmers Biographie. Fluelen: Zraggen 1823. 8° SW 38, S. 417–519

1823

187. BEATI ALBERTI MAGNI EPISCOPI RATISBONENSIS ENCHIRIDION DE VIRTUTIBUS VERIS ET PERFECTIS, QUOD ET PARADISUS ANIMAE DICITUR. EDIDIT, PRAEFATUS EST, ET CLERO RATISBONENSI DICAVIT J. M. SAILER, EPISCOPUS GERMANICO- POLITANUS, DIOECESIOS RATISBONENSIS COADJUTOR ET VICARIUS GENERALIS. Ratisbonae 1823: Joannes Baptista Rotermundt. XX, IV, 269 S. [Schiel 188]
Neuauflage: Cum appendice: Beati Alberti de sacro Christi corporis et sanguinis Sacramento Tractatus XXXII. Editio nova. Ratisbonae: Manz 1864. XVI, 230 S. 8° – Editio nova, cui accesserunt eiusdem Beati Alberti Magni de Sacro Sancto Eucharistiae Sacramento, Sermones XXX, et de adhaerendo Deo libellus. [Hg. v. P. Joseph Schneider S. J.] ebd. 1878. 8°
188. DER HEILIGE KARL BORROMEUS, KARDINAL DER RÖMISCHEN KIRCHE UND ERZBISCHOF VON MAILAND. EIN HANDBÜCHLEIN FÜR UNSERN KLERUS, VER- FAßT VON EINEM UNGENANNTEN [*d. i. Kaspar Anton von Mastiaux*], UND NEU HERAUSGEGEBEN VON JOHANN MICHAEL SAILER, BISCHOF VON GER- MANIKOPOLIS UND KOADJUTOR DES BISTHUMS REGENSBURG. MIT GENEH- MIGUNG DES BISCHÖFLICHEN ORDINARIATS REGENSBURG. Augsburg: J. Wolff, Luzern: J. M. Anich, Wien: Franz Wimmer 1823. XVI, 302 S. [Schiel 187]

Die erste Auflage (ohne die Vorrede Sailers) erschien 1796 in Augsburg. Neuauflage: Augsburg: Wolff 1824.

1824

1825

1826

189. DER CHRISTLICHE MONAT, DAS IST BETRACHTUNGEN UND GEBETE AUF JEDEN TAG DES MONATS VON JOHANN MICHAEL SAILER, BISCHOF VON GERMANIKOPOLIS, DOMPROBST UND COADJUTOR DES BISTHUMS REGENSBURG. MIT GENEHMIGUNG DES BISCHÖFLICHEN ORDINARIATS REGENSBURG. Landshut: Philipp Krüll 1826. 389 S. 8° [Schiel 190]

Neuauflage: 2. verm. Aufl. Grätz: Ferstl 1827. – Der christliche Monat. Betrachtungen und Gebete für jeden Tag des Monats. Hg. von Peter Scheuchenspflug. Regensburg: Schnell & Steiner 2001. 167 S.

Übersetzungen: De Christelyke maand of overdenkingen en Gebeden op elken dag der maand, door J. M. Sailer, Bishop van Germanicopolis, Domproost en Coadjutor van het Bisdome Regensburg. 's Hertogenbosch: Verhoeven (1830). 336 S. 8° – Le Mois chrétien, ou Méditations et Prières pour tous les jours du mois. Traduction libre d'Allemand de J. M. Sailer, évêque de Ratisbonne. Précédée d'hymnes formant la Semaine et l'Année chrétienne, par J. B. Robert, Ancien chanoine de Nevers, docteur-ès-lettres et bachelier en Théologie. Avec Figure. Francfort s. M.: Andreae 1832. 320 S. 8°

SW 37, S. 1–256

190. P. AEGIDIUS JAIS, NACH GEIST UND LEBEN GESCHILDERT VON EINEM SEINER FREUNDE [Maurus Dietl, hg. von J. M. v. Sailer] München: Daisenberger 1826. [Schiel 189]

Neuauflage: 2. Aufl. ebd. 1836.

Lit.: Matthias Reiter: Nachtrag biographischer und schriftstellerischer Notizen zu P. Aegidius Jais Geist und Leben. Nebst einer nöthigen auf eine unnöthige Frage von J. U. Salzburg: Mayr 1828.

1827

191. J. M. SAILERS ERKLÄRUNG DES VATER UNSERS. ALS HAUS-ANDACHT AN SONN- UND FESTTAGEN ZU BENUTZEN. Rotweil: Herder 1827. 8° [Schiel 191]

Neuauflage: J. M. Sailer: Das Vater Unser: Acht Betrachtungen aus dessen größerm Gebetbuch besonders abgedruckt. Sulzbach: v. Seidel 1837. – Das Vater Unser. Acht Betrachtungen. Neueste Aufl. Würzburg: F. X. Bucher (1896). 47 S.

1828

192. DREYHUNDERT FÜNF UND SECHZIG DENKSPRÜCHE AUF ALLE TAGE DES JAHRES, AUS DEN ALTTESTAMENTISCHEN SCHRIFTEN. AUS JOH. MICHAEL SAILERS VOLLST. LESE- UND GEBETBUCH BES. ABGEDR. Rotweil: Herder [um 1828]. 46. S. 8° [Schiel 192]

1829

193. BISCHOF SAILER'S ERINNERUNGEN AN UND FÜR GEISTES- UND GEMÜTHS-
VERWANDTE. Sulzbach: Seidel 1829. IV, 348 S. 8° [Schiel 192]
SW 39, S. 280–484

1832

194. HIRTENBRIEF DES BISCHOFS VON REGENSBURG, JOHANN MICHAEL V. SAILER,
AN SEINEN DIÖZESAN-KLERUS ÜBER DIE GEGENWÄRTIGE ZEIT UND DAS WIR-
KEN DES PRIESTERS IN IHR. Regensburg: Friedrich Pustet 1832. 16 S. [Schiel 194]
Neuaufgabe: 2. Aufl. ebd. 1832; 3. Aufl.: (Letzter) Hirtenbrief ... Mit einer
Nachschrift. 4. Aufl. ebd. 1832. – Prag: Mayregg 1833. Von neuem gedr.
Koblenz 1852: Herriot. 16 S. – *Faksimile-Nachdruck der Erstauflage in*: Paul
Mai, Johann Michael Sailers Wirken als Weihbischof und Bischof im Bistum
Regensburg, in: Georg Schwaiger – Paul Mai (Hg.), Johann Michael Sailer und
seine Zeit (Beiträge zur Geschichte des Bistums Regensburg 16), Regensburg
1982, S. 161–207, Anhang 3.
SW 39, S. 485–502
195. VOM CHRISTLICHEN TODE. AUS DEN DREYTÄGIGEN GEISTESÜBUNGEN, WELCHE
DER HOCHWÜRDIGSTE BISCHOF VON REGENSBURG, JOH. MICHAEL VON SAILER,
MIT SEINER GEISTLICHKEIT AM 16. 17. 18. 19. FEBRUAR 1831 GEHALTEN HAT,
UND WOBey ZWISCHEN DEN VORTRÄGEN DESSELBEN DER HOCHWÜRDIGSTE
WEIHBISCHOF GEORG MICHAEL WITTMANN VORTRÄGE ÜBER DIE VIER
LETZTEN DINGE GEHALTEN HAT. Regensburg: Rotermundt 1832. 120 S. [nicht
bei Schiel!]

Posthum erstmals erschienen:

196. JOHANN MICHAEL SAILER, PASTORALVORLESUNG 1792. AUS DER HANDSCHRIFT
IN MASCHINENSCHRIFT GEGEBEN UND MIT INHALTSVERZEICHNIS VERSEHEN
DURCH PHILIPP SCHÄFER. Passau 1985.
197. SEI GUT, UM DER FREUDE WERT ZU SEIN. Mainz: Matthias-Grünwald-Verlag
o. J. [1940].

Anhang:

198. CLEMENS WENZESLAUS, EPISTOLA PASTORALIS AD CLERUM CURATUM DIOECESIS
AUGUSTANAE PERACTA VISITATIONE GENERALI DATA. Augsburg: Hueber o. J.
[1783]. 75 S.
*Von Sailer verfasster Hirtenbrief des Augsburger Fürsterzbischofs Clemens
Wenzeslaus von Sachsen, datiert auf den 1. November 1783.*
Deutsche Fassung: Hirtenbrief seiner Churfürstlichen Durchlaucht des Hoch-
würdigen, Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Clemens Wences-
laus, Erzbischofs zu Trier und Bischofs zu Augsburg, an die Seelsorger des
Augsburgischen Kirchensprengels. Eine Übersetzung. Augsburg: Hueber
1784. 168 S. 8°
SW 40, S. I–LIV (Anhang)

Sammlungen und Gesamtausgaben der Werke Sailer's:

1. JOHANN MICHAEL SAILER'S, ORDENTLICHEN, ÖFFENTLICHEN LEHRERS DER MORAL- UND PASTORALTHEOLOGIE AN DER LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT GESAMMELTE SCHRIFTEN. ERSTER [- NEUNTER] BAND. WOHLFEILERE AUSGABE. München: Ignatz Joseph Lentner 1818–1823. 8°
 - Bd. I–III: ?
 - Bd. IV–V: Christliche Reden ans Christenvolk. 262, 272 S.
 - Bd. VI–VIII: Vorlesungen aus der Pastoraltheologie. 4., verm. Aufl.
 - Bd. IX: Neue Beyträge zur Bildung des Geistlichen. VIII, 160, 227 S.
2. JOHANN MICHAEL SAILER'S PROFESSOR DER PASTORALTHEOLOGIE AN DER KÖNIGL. BAYER'SCHEN LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT ZU LANDSHUT, GESAMMELTE WERKE. IN EINER DURCHAUS GLEICHEN, WOHLFEILEN AUFLAGE HERAUSGEGEBEN. ERSTER [- ACHT UND ZWANZIGSTER] THEIL. Grätz: Verlag der Herausgeber der neuen wohlfeilen Bibliothek für katholische Seelensorger und Religionsfreunde 1818–1827. 8°
 - Bd. I–III: Vorlesungen aus der Pastoraltheologie. 4. verb. u. verm. Aufl. 1818. ?, 295, 347 S.
 - Bd. IV: Supplementband zur Pastoraltheologie. 1819. 312 S.
 - Bd. V–VII: Handbuch der christlichen Moral. 3., durchaus verb. u. verm. Aufl. 1818. 274, 310, 278 S.
 - Bd. VIII: Neue Beyträge zur Bildung des Geistlichen. Kleine Bibel für Kranke und Sterbende und ihre Freunde . . . 3. verb. Aufl. 1819. 218, 154 S.
 - Bd. IX: Grundlehren der Religion. 3. verb. Aufl. 1819. 357 S.
 - Bd. X, XI: Glückseligkeitslehre. 3. verb. u. verm. Aufl. 1819. VI, 237 S. VI, 272 S.
 - Bd. XII: Gesammelte Schriften über die Erziehung. 3. durchaus verb. u. verm. – Aufl. 1819. XII, 68. 308 S.
 - Bd. XIII: Vernunftlehre. 3., neu bearb. u. verm. Ausg. 1819. XII, 403 S.
 - Bd. XIV–XVI: Briefe aus allen Jahrhunderten. 2. verb. Aufl. 1819. VIII, 146, 148 S. 132, 140 S. 180, 178 S.
 - Bd. XVII–XIX: Biographien und interessante Züge aus dem Leben und Charakter verdienstvoller katholischer Seelensorger. 1819. ?, 260; 284, 104 S.
 - Bd. XX: Deutsches Sprüche- und Sprichwörter-Buch. 2. verb. u. verm. Aufl. 1820.
 - Bd. XXI: Uebungen des Geistes. Vorbereitungen des christlichen Volkes ... in der heil. Adventzeit. Geschichte und Betrachtungen des Leidens und Sterbens unsers Herrn Jesu Christi, nebst Gebethen für die heil. Fastenzeit. 3., viel verm. u. verb. Aufl. 1820. 360, 112, 62 S.
 - Bd. XXII: Das Buch von der Nachfolge Christi. 1820. LIV, 420 S.
 - Bd. XXIII–XXIV: Die heilige Charwoche, und Osterfeyer, nach dem Ritus der römisch-katholischen Kirche. 3. verb. Aufl. 1820. XVI, 265 S. 203, 91 S.
 - Bd. XXV: Gesammelte kleinere Schriften. Gesammelt u. hg. v. einem Verehrer des Verfassers. Lehre der kath. Kirche von der Verehrung der Heiligen. Über den Selbstmord. Reliquien d. i. Auserlesene Stellen aus den Schriften der Väter und Lehrer der Kirche. 1820. X, 88; 103; VII, 188 S.
 - Bd. XXVI–XXVIII: ?

3. JOHANN MICHAEL SAILER'S, PROFESSOR DER MORAL- UND PASTORALTHEOLOGIE AN DER KÖNIGL. BAYER'SCHEN LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT ZU LANDSHUT, GESAMMELTE REDEN. SONNTAGS-, FEST-, FASTEN-, DANN ALLGEMEINE GELEGENHEITS- UND ERSTE MEß-PREDIGTEN UND HOMILIEN. IN EINER DURCHAUS GLEICHEN, WOHLFEILEN AUFLAGE HERAUSGEGEBEN. ERSTER [- ACHTER] THEIL. Grätz: Verlag der Herausgeber der neuen wohlfeilen Bibliothek für katholische Seelensorger und Religionsfreunde 1820. 8°

- Bd. I-II: ?
- Bd. III: Blicke des Heiligen Paulus. 2., verm. u. verb. Aufl. IV, 274 S.
- Bd. IV: Vertraute Reden an Jünglinge. 2., mit besondern Beylagen verm. u. verb. Aufl. XII, 294 S.
- Bd. V-VIII: Christliche Sonn- und Festtags- dann Gelegenheits-Reden, Predigten und Homilien. XVIII, 396; 397; 368; 192 S.

4. JOHANN MICHAEL SAILER'S, PROFESSOR DER MORAL- UND PASTORALTHEOLOGIE AN DER KÖNIGL. BAYER'SCHEN LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT ZU LANDSHUT, HERAUSGEGEBENE REDEN. SONNTAGS-, FEST-, FASTEN- UND GELEGENHEITS-PREDIGTEN. IN EINER DURCHAUS GLEICHEN WOHLFEILEN AUFLAGE. ERSTER [- SECHSTER] THEIL. Grätz: Verlag der Herausgeber der neuen wohlfeilen Bibliothek für katholische Seelensorger und Religionsfreunde 1820-1821. 8°

- Bd. I-II: Winkelhofers vermischte Predigten. 1820. V, 215; 254 S.
- Bd. III-IV: Winkelhofers Sonn- und Festtags-Predigten über die Apostelgeschichte. 2. verb. Aufl. 1820. 236; 270 S.
- Bd. V: Winkelhofers Reden über die Bergpredigt. 3. verb. Ausg. X, 146, 144 S.
- Bd. VI: Der katholische Seelensorger in gegenwärtiger Zeit. Sechs Vorträge nebst einer Einleitungs- und Schluß-Rede, gehalten im Herbst 1817 ... von Joseph Widmer. 2. verb. Aufl. 1821. XIV, 152 S.

5. JOHANN MICHAEL SAILER'S SÄMTLICHE WERKE, UNTER ANLEITUNG DES VERFASSERS HERAUSGEGEBEN VON JOSEPH WIDMER, DOMKAPITULAR DES BISTHUMS BASEL UND PROFESSOR DER THEOLOGIE IN LUZERN. ERSTER [- VIERZIGSTER] THEIL [NEBST] SUPPLEMENTBAND. Sulzbach: J. E. v. Seidelsche Buchhandlung 1830-1841. Supplementband: 1855. 8°

- Bd. I-III: Vernunftlehre. 3. rev. u. verm. Aufl. 1830. XXIV, 222 S.; VIII, 199 S.; VIII, 231 S.
- Bd. IV-V: Glückseligkeitslehre. 3. durchaus rev., Neubearb. u. verm. Aufl. 1830. XXIV, 304 S.; XII, 332 S.
- Bd. VI-VII: Über Erziehung für Erzieher oder Pädagogik. Neue durchaus rev. u. verm. Aufl. 1831. XXVIII, 244 S.; VIII, 328 S.
- Bd. VIII: Grundlehren der Religion. 3. durchaus rev. u. verm. Aufl. 1832. XXVIII, 468 S.
- Bd. IX: Reliquien, d. i. Auserlesene Stellen aus den Vätern und Lehrern der Kirche. - Ecclesiae catholicae de cultu sanctorum doctrina. Lehre der katholischen Kirche von Verehrung der Heiligen [lat. u. deutsch]. 1832. X, 397 S.
- Bd. X-XII: Briefe aus allen Jahrhunderten der christlichen Zeitrechnung. 2. rev. u. verm. Aufl. 1832-1833. XXII, 368 S.; VIII, 391 S.; VIII, 560 S.
- Bd. III-XV: Handbuch der christlichen Moral. Neue rev. u. verm. Aufl. 1834. XII, 420 S.; VIII, 360 S.; XIV, 320 S.

- Bd. XVI-XVIII: Vorlesungen aus der Pastoraltheologie. 5. rev. u. verm. Aufl. 1835. XVI, 328 S.; XVI, 416 S.; XVI, 376 S.
- Bd. XIX-XX: Neue Beiträge zur Bildung des Geistlichen. Neue rev. u. verm. Aufl. 1839. XVI, 400 S.; XVI, 400 S.
- Bd. XI: Früchte der echten Pastoraltheologie oder kurzgefaßte Lebensgeschichten echtgebildeter Priester. Neue rev. u. verm. Aufl. 1839. XVI, 552 S.
- Bd. XXII: Das kleinere Gebetbuch. 12. verb. u. verm. Aufl. 1831. XX, 292 S.
- Bd. XXIII-XXV: Vollständiges Lese- und Gebetbuch für katholische Christen. 4. rechtmäß. Ausg. 1840. XXIV, 280 S.; 284 S.; 300 S.
- Bd. XXVI: Übungen des Geistes zur Gründung und Förderung eines heiligen Sinnes. 2. rev. Aufl. 1832. XVI, 374 S.
- Bd. XXVII: Blicke des Heiligen Paulus in die Tiefen der Weisheit. Neue rechtmäß. Ausg. 1840. XIV, 368 S.
- Bd. XXVIII-XXIX: Das Heiligthum der Menschheit. 3. rev. u. verm. Aufl. 1840. XII, 268 S.; VIII, 344 S.
- Bd. XXX: Vertraute Reden, zunächst an Jünglinge. 2. rev. u. verm. Aufl. 1840. XII, 404 S.
- Bd. XXXI: Christliche Reden an's Christenvolk. 3. rev. u. verm. Aufl. 1840. XII, 500 S.
- Bd. XXXII-XXXIII: Homilien auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres. 2. rev. u. verm. Aufl. 1840-1841. XX, 292 S.; XII, 356 S.
- Bd. XXXIV-XXXVI: Predigten bei verschiedenen Anlässen. 2. verm., auch mit Ungedrucktem bereicherte Ausg. Zugabe: Übungen des Geistes, zunächst im Advente. Übung der Andacht zur Fastenzeit. 1841. XV, 512 S.; VIII, 480 S.; XII, 356 S.
- Bd. XXXVII: Der christliche Monat. Zugabe: Die sieben heiligen Sakramente. Das Auge Gottes. Das Gebet unsers Herrn für Kinder. 1841. XVI, 352 S.
- Bd. XXXVIII-XXXIX: Biographische Schriften. 2. verm. Ausg. 1841. XVI, 516 S.; VIII, 504 S.
- Bd. XXXX: Vermischte Schriften. 2. rev. Ausg. 1841. XVI, 632, LXIV S.
- Supplementband: Das Buch von der Nachfolge Christi. 7. Aufl. 1855. XXXVI, 364 S.

Entwurf eines Editionsplanes für eine Gesamtausgabe der Werke Sailers

Nachfolgender Entwurf für einen möglichen Editionsplan einer neuen Gesamtausgabe der Werke Johann Michael Sailers basiert auf der vorangehend vorgestellten Bibliographie. Die Zahlen in eckigen Klammern verweisen auf die dort verwendete Nummerierung der Veröffentlichungen Sailers. Dabei ist vorzuschicken, dass es sich hier um einen ersten, lediglich vorläufigen Entwurf handelt, der zweifellos noch der Überarbeitung und Klärung bedarf, jedoch vielleicht schon einen Weg aufzeigt, wie eine neue Edition der Werke Sailers angegangen werden könnte.

Im Werk von Johann Michael Sailer finden sich vor allem

- Schriften zur Dogmatik,
- Schriften zur Philosophie,
- Schriften zur Moralphilosophie/Moraltheologie,
- Schriften zur Pastoraltheologie,
- Schriften zur Homiletik/Predigtliteratur,
- Schriften zur (Religions-)Pädagogik,
- praktisch-spirituelle Schriften (Gebetsliteratur, Betrachtungen, Aphorismen, Liedtexte),
- biographische Schriften (über andere Personen und autobiographisch).

Es bietet sich an, eine biographische Einteilung des Werkes von Johann Michael Sailer vorzunehmen. Folgende *Werkphasen* könnten hier unterschieden werden:

- I. „Frühe Jahre“ (Studium und erste Lehrtätigkeit in Ingolstadt sowie erste „Brachzeit“): 1772–1784
- II. „Entfaltung“ (Lehrtätigkeit in Dillingen und zweite „Brachzeit“): 1784–1799
- III. „Reifung“ (Lehrtätigkeit in Ingolstadt/Landshut): 1799–1821
- IV. „Ernte“ (Domherr, Weihbischof und Bischof in Regensburg): 1821–1832

Innerhalb der einzelnen Werkphasen sollten die Werke Sailers thematisch gruppiert in den Bänden publiziert werden. Die Reihung der Werke innerhalb der Bände ist nachfolgend noch nicht thematisch geordnet, sondern richtet sich nach der numerischen Abfolge in der Bibliographie.

Sofern eine spätere Veröffentlichung lediglich einen Auszug oder eine Überarbeitung eines früheren Werkes darstellt, wurde sie der früheren Werkphase zugeordnet.

I) „Frühe Jahre“: 1772–1784

1. *Bd.: Anfänge und Prägungen*: „Wie man einen Weyer von seinem Geröhre ohne Ableitung des Wassers reinigen kann“ [Nr. 1; Sailers philosophische Dissertation]; „Fragment von der Reformationsgeschichte der christlichen Theologie“ [Nr. 5]; „Theologiae Christianae cum Philosophia nexus“ [Nr. 6; Sailers theologische Dissertation]; „Theologi christiani Idea“ [Nr. 18; Sailers Antrittsvorlesung in Ingolstadt]; „Über die Wasserflut in unserm Deutschland“ [Nr. 24]

2. *Bd.: Sailer und Benedikt Staltlers „Demonstratio evangelica“*: „Demonstratio evangelica“ [Nr. 2]; „Neueste Geschichte des menschlichen Herzens in Unterdrückung der Wahrheit“ [Nr. 13]; „Praktische Logik für den Widerleger an den Verfasser der sogenannten Reflexion wider die Demonstratio Catholica“ [Nr. 14];

3. Bd.: *Reden – Predigten – Homiletisches*: „Predigt über die wichtigste Pflicht der Aeltern in der Erziehung der Kinder“ [Nr. 4]; „Rede auf den heiligen Joseph“ [Nr. 7]; „Rede. Auf den Tod Sr. Churfürstlichen Durchleucht in Baiern Maximilians, des Dritten“ [Nr. 8]; „Rede von den Pflichten der Priester, und Nicht-Priester“ [Primizpredigt] [Nr. 9]; „Über die Darstellungsgeschichte Jesu im Tempel“ [Nr. 10]; „Die gesegnete Familie aus der alten Welt“ [Nr. 11]; „Des Niklas J*** Abbitte an das Bayrische Predigerinstitut“ [Nr. 12]; „Rede des Tobias an seinen Sohn, als dieser verreiste“ [Nr. 15; aus 11?]; Rede von den Pflichten der Unterthanen gegen ihre Regenten“ [Nr. 16]; „Zorne und Buzz“ [Nr. 17]; „Sechs Predigten zur Ehre der Fürscheidung über Alttestamentische Begebenheiten“ [Nr. 21]

4. Bd.: *Theologie und Spiritualität*: „Theorie des weisen Spotts“ [Nr. 19]; „Kern aller Gebete“ [Nr. 20]

5. Bd.: „*Vollständiges Lese- und Betbuch*“ (zwei bis drei Teilbände): „Über Zweck, Einrichtung und Gebrauch eines vollkommenen Lese- und Betbuchs“ [Nr. 22]; „Vollständiges Lese- und Betbuch zum Gebrauche der Katholiken“ [Nr. 23]; „Das Hochamt“ [Nr. 102; Auszug aus Nr. 23]; „Geist der christlichen Andacht“ [Nr. 145; Auszug aus Nr. 23]; „Fromme Blicke auf die gottwohlgefällige Familie von Nazareth“ [Nr. 183; Auszug aus Nr. 23]; „Dreyhundert fünf und sechzig Denksprüche auf alle Tage des Jahres, aus den alttestamentischen Schriften“ [Nr. 192; Auszug aus Nr. 23]

II) „Entfaltung“: 1785–1799

1. Bd.: *Pastoral in Lebenskrisen*: „Über den Selbstmord“ [Nr. 25]; „Für Kranke und ihre Freunde“ [Nr. 67]; „Kleine Bibel für Kranke und Sterbende und ihre Freunde“ [Nr. 129; Neubearb. von Nr. 67]; „Amulet für Kranke“ [Nr. 143; Auszug aus Nr. 129]

2. Bd.: *Schriften zur Philosophie*: „Vernunftlehre für Menschen, wie sie sind“ [Nr. 28]; „Kennzeichen der Philosophie“ [Nr. 41]; „Die bedeutendsten drey Numern“ [Nr. 85]

3. Bd.: *Schriften zur Moralphilosophie*: „Weisheitslehren aus der Moralphilosophie“ [Nr. 31]; „Einleitung zur gemeinnützigern Moralphilosophie“ [Nr. 32]; „Idee einer gemeinnützigern Moralphilosophie“ [Nr. 33]; „Glückseligkeitslehre aus Vernunftgründen“ [Nr. 40]

4. Bd.: *Grundlegung der Pastoraltheologie* (zwei bis drei Teilbände): „Sätze aus der Pastoral- und Moralthologie“ [Nr. 43]; „Vorlesungen aus der Pastoraltheologie“ [Nr. 52]; „Ein freundliches Vademecum für angehende Gehülfen in der großen Seelsorge“ [Nr. 76; Auszug aus Nr. 52]; „Entwurf eines Handbüchleins für Beichtende“ [Nr. 133; Auszug aus Nr. 52]; „Anleitung für angehende Beichtväter und Krankenfreunde“ [Nr. 134; Auszug aus Nr. 52]; „Pastoralvorlesung 1792“ [Nr. 196]

Anhang: „Klemens Wenzeslaus, Epistola pastoralis“ („Hirtenbrief“, von Sailer verfasst) [Nr. 198]

5. Bd.: *Praktisch-spirituelle Schriften*: „Vollständiges Gebetbuch für katholische Christen“ [Nr. 29]; „Betrachtungen über das Leiden und Sterben unsers Herrn Jesu Christi“ [Nr. 35]; „Das einzige Märchen in seiner Art“ [Nr. 37]; „Die Ruhe Jesu im Grabe“ [Nr. 42]; „Lehrreiche Morgen- und Abendgebete für die Jugend und jeden nachforschenden Christenfreund“ [Nr. 49]; „Kurze Betrachtungen über den Lobgesang der heiligen Maria“ [Nr. 60]; „Verehrung des heiligen Josef auf neun Mitt-

woche oder neun Tage eingerichtet“ [Nr. 79]; „Vorbereitung des christlichen Volkes zur Feyer der Geburt unsers Herrn Jesu Christi“ [Nr. 80]; „Der Friede. Eine Cantate“ [Nr. 83];

6. *Bd.: Reden – Predigten – Homiletisches:* „Über die wahre Größe des Menschen, und den rechten Maassstab derselben“ [Nr. 26]; „Von der Kraft des Gedankens an den Gekreuzigten“ [Nr. 30]; „Von der nützlichsten und leichtesten Weise, die Leiden Jesu Christi zu betrachten“ [Nr. 34]; „Die erste Kommunion der Kinder“ [Nr. 38]; „Vom Werthe der Standhaftigkeit“ [Nr. 44]; „Der Schluß des Abends des Jahres 1786“ [Nr. 50]; „Von den Kennzeichen eines guten Christen, des besten Hirten, und eines jeden guten Geistlichen“ [Nr. 51]; „Aurelius Augustinus Bekehrungsgeschichte“ [Nr. 53]; „Das Beste auf Erden, der lebendige Gedanke an ein zweytes, bessers, ewiges Leben“ [Nr. 54]; „Predigt über die Sendung des heiligen Geistes“ [Nr. 57]; „Von der Kraft der Denksprüche großer Männer“ [Nr. 58]; „Ueber Andacht nach Luk. XVIII, 9–14“ [Nr. 59]; „Predigten bey verschiedenen Anlässen“ (3 Bde. Im 1. Bd. theils schon zuvor gedruckte Predigten) [Nr. 62]; „Predigt auf das Rosenkranzgebet“ [Nr. 63]; „Von der Freundschaft unter Christen“ [Nr. 65]; „Gott spricht zu uns auch durch Begebenheiten“ [Nr. 68]; „Kurzgefaßte Erinnerungen an junge Prediger“ [Nr. 69]; „Betrachtungen im Advente“ [Nr. 87]; „Gleichnisse“ [Nr. 88]; „Predigt vom Halten an Christus“ [Nr. 93]

7. *Bd.: Biographisch-Zeitgeschichtliches:* „Ein brüderliches Sendschreiben an den katholischen Weltmann“ [Nr. 36]; „Laute, aus dem Leben eines Edlen“ [Nr. 56]; „Noch eine Reliquie für meine Kinder 1790“ [Nr. 61]; „Von der Geistesstärke, besonders in Leiden, auf den Hintritt der Fürstin zu Oettingen“ [Nr. 66]; „Über Pfenninger an Freund R[ue]sch“ [Nr. 72]; „An meine Schüler im Jahre 1794“ [Nr. 74]; „Der Brand in Neuötting“ [Nr. 81]; „Benedict Stattler’s kurzgefaßte Biographie“ [Nr. 86]; „Sei gut, um der Freude wert zu sein“ [Nr. 197]

Anhang: „Vorrede“ [Nr. 45]; „praefatus“ [Nr. 47]; „Vorrede“ [Nr. 55 – Lebensbeschreibung darin von Sailer?]; Vorwort in [Nr. 78]?; „Vorrede“ [Nr. 84]

8. *Bd.: (Religions-)Pädagogische Schriften:* „Das Gebet unsers Herrn für Kinder“ [Nr. 39]; „Sprüche der Weisen, deutsch und latein: zur Übung der Studirenden in Sprach- und Sachkenntnissen“ [Nr. 64]; „Denkblatt für Jugendfreunde“ [Nr. 73]; „Die Hauptprobe. Ein Gespräch“ [Nr. 89]; „Hundert Nummern für Erzieher in Familien“ [Nr. 90]; „Sprüche, mit und ohne Glosse“ [Nr. 94]; „Übungen des Geistes zur Gründung und Förderung eines heiligen Sinnes und Lebens“ [Nr. 95]; „Die Wünsche oder das Kinderfest am dritten Majentage“ [Nr. 96]

9. *Bd.: Schriften zur Liturgie der Kirche und zur Heiligenverehrung:* „Geist und Kraft der katholischen Liturgie, wie sie sich in den Kirchengebeten von selbst offenbart“ [Nr. 46]; „Kirchengebete für katholische Christen, aus dem Missale übersetzt“ [Nr. 48]; „Die Feyer des Fronleichnamfestes“ [Nr. 70]; „Die heiligen Evangelien und Episteln auf alle Sonn- und Festtage des Jahres“ (Sailer nur Hg.?) [Nr. 77]; „Zwey neue Christenlieder“ [Nr. 91]; „Auf die Pfingstfeyer. Gesang nach dem Hymnus: Veni creator spiritus“ [Nr. 92]; „Ecclesiae Catholicae de cultu sanctorum doctrina“ („Die Lehre der katholischen Kirche von der Verehrung der Heiligen“) [Nr. 82]

Anhang: „Gedanken von der Abänderung des Breviers“ [Nr. 71]

10. *Bd.: Nachfolge Christi:* „Das Buch von der Nachfolge Christi“ [Nr. 75]

III. „Reifung“: 1800–1821

1. Bd.: *Die christliche Religion/Religionsphilosophie*: „Grundlehren der Religion“ [Nr. 108]; „Religionslehre“ [Nr. 117]; „Die Fundamentallehre des katholischen Christentums“ [Nr. 137]; „Der Mensch. Seine Bestimmung als Christ“ [Nr. 170]

2. Bd.: *Schriften zur Moralthologie*: „Lehrsätze aus der Moral“ [Nr. 109]; „Handbuch der christlichen Moral“ [Nr. 153]; „Die christliche Moral in kurzen Sätzen zusammengefaßt“ [Nr. 160]

Anhang: Joseph Widmer, Systematische Übersicht der im Handbuche der christlichen Moral für katholische Seelsorger und jeden gebildeten Christen von J. M. Sailer ausführlich entwickelten und dargestellten Grundsätze, Sarmenstorf 1839.

3. Bd.: *Pastoraltheologische Schriften*: „Neue Beyträge zur Bildung des Geistlichen“ [Nr. 123]

Anhang: „Freymüthige Darstellung der Ursachen des Mangels an katholischen Geistlichen ... Ein Gutachten der theologischen Fakultät zu Landshut“ [Nr. 161; Sailer als Mitunterzeichner]; Vorwort (?) Sailer (Hg.) in: „Joseph Widmer, Der katholische Seelsorger in gegenwärtiger Zeit“ [Nr. 168]

4. Bd.: *(Religions-)Pädagogische Schriften*: „Über Erziehung für Erzieher“ [Nr. 118]; „Friederich Christians Vermächtniß an seine lieben Söhne“ [Nr. 119]; „Die sieben heiligen Sakramente ... Zunächst für die reifere Jugend und das Volk“ [Nr. 125]; „Fragmente aus der Lebenskunde“ [Nr. 144]

5. Bd.: *Christliche Briefliteratur*: „Briefe aus allen Jahrhunderten der christlichen Zeitrechnung“ [Nr. 98]; „Theophils Briefe für Christenlehrer“ [110]; „Reliquien ... Eine Nachlese zu den Briefen aus allen Jahrhunderten der christlichen Zeitrechnung“ [Nr. 150]

6. Bd.: *Praktisch-spirituelle Schriften (zwei bis drei Teilbände)*: „Die Auffahrt unsers Herrn. Ein Kirchenlied“ [97]; „Das Vaterunser für das Landvolk“ [Nr. 104]; „Funken zum Andenken an die Herbsttage“ [Nr. 111]; „Reisegeschenk für Soldaten, der vaterländischen Jugend im Soldatenstand“ [Nr. 112]; „Herbstblumen“ [Nr. 120]; „Bruderschaft von dem guten Tode, zu Ehre Jesu Christi des Gekreuzigten“ [Nr. 122]; „Brosamen“ [Nr. 126]; „Die Weisheit auf der Gasse, oder Sinn und Geist deutscher Sprichwörter“ [Nr. 130]; „Das Auge Gottes“ [Nr. 131]; „Ein Vergißmeinnicht am Wege. Für den Herbst 1812“ [Nr. 136]; „Lied auf die Geburt Jesu“ [Nr. 162]; „Goldkörner der Weisheit und Tugend“ [Nr. 167]; „Die Krippe des Herrn“ [Nr. 169]; „Siebenmal sieben Anbetungen des Anbetungswürdigsten“ [Nr. 172]; „Andachtsübungen für die heilige Adventszeit“ [Nr. 175]; „Die feyerlichen Gedächtnistage Mariens, der Mutter Christi ... Ein Gebetbuch“ [Nr. 176]; „Der kleine Kempis oder fünfhundert Sätze aus dessen unbekannten Schriften“ [Nr. 181]; „Liebe und Wahrheit, aus den Schriften des hl. Augustin“ [Nr. 182]; „Joseph, der gottesfürchtige Gespons Mariä und Pflegevater Jesu Christi“ [Nr. 185]

Anhang: „Joseph Wildt: Unterricht von dem heiligsten Meßopfer ... genommen aus Overbergs und Sailer's Schriften“ [Nr. 147]; Vorwort Sailer's in: „Die Heilige Charwoche“ [Nr. 154]; Vorwort Sailer's in: „Weigl, Johann Baptist: Katholisches Gebet- und Gesangbuch“ [Nr. 163]; „Vorrede“ Sailer's in: „Schriften des heiligen Bernhards“ [Nr. 171]; Vorwort Sailer's in: „Übersetzung der Heiligen Bücher des Neuen Testaments“ [Nr. 173]

7. Bd.: *Reden – Predigten – Homiletisches (zwei bis drei Teilbände)*: „Christliche

Reden an's Christenvolk“ [Nr. 99]; „Der junge Geistliche des neunzehnten Jahrhunderts“ [Nr. 103]; „Das Heiligtum der Menschheit“ [Nr. 115]; „Der Geistliche des Neuen Bundes“ [Nr. 127]; „Blicke des Heiligen Paulus in die Tiefen der Weisheit“ [Nr. 132]; „Gastpredigten in der Schweiz“ [Nr. 138]; „Die Weihnachtsfeyer, in einer Rede dargestellt“ [Nr. 139]; „Die Kirchweihfeyer“ [Nr. 148]; „Der Priester ohne Tadel“ [Nr. 149]; „Die Weihnachtsfeier“ [Nr. 152]; „Rede bey der Wiedereröffnung der Spitalkirche zum heiligen Geiste in Landshut“ [Nr. 156]; „Von dem Streiterleben des Geistlichen“ [Nr. 157]; „Von der Priesterweihe“ [Nr. 158]; „Zur Feyer des ersten Aerntetages im Jahre 1817“ [Nr. 159]; „Homilien auf alle Sonn- und Festtage des Kirchenjahres“ (2 Bde.) [Nr. 166]; „Ein Wort von dem Leben der Christen“ [Nr. 174]; „Christliche erste Meß-Feyer- und Primitzreden“ [Nr. 178]; „Sonn- und Feiertags-, dann Gelegenheitsreden, Predigten und Homilien“ [Nr. 179]

8. Bd.: *Sinn der akademischen Bildung*: „Vertraute Reden“ [Nr. 106]; „Geist der akademischen Gesetze“ [Nr. 107]; „Von dem Verhalten des denkenden Mannes in Hinsicht auf sein Zeitalter“ [Nr. 113]; „Wie Ankömmlinge auf Universitäten ihr Studium einrichten sollen“ [Nr. 114]

Anhang: „Reisegefährte deutscher Jünglinge, besonders, wenn sie auf Universitäten gehen“ (Auszug aus einem Buch von Jean Paul, hg. von Sailer; Nachwort von Sailer, ebenso Zusätze, Umstellungen und manche Überschriften) [Nr. 100];

9. Bd.: *(Auto-)Biographisch-Zeitgeschichtliches (zwei bis drei Teilbände)*: „An die lieben Kinder meiner einzigen Schwester Marianne Seitz“ [Nr. 101]; „An Heggelins Freunde“ [Nr. 105]; „Ausführlicher Bericht ... von den letzten Stunden Joh. Georg Schusmanns“ [Nr. 116]; „Winkelhofer, der Mensch und der Prediger“ [Nr. 121]; „Johann Michael Steiners ... kurzgefaßte Lebensgeschichte“ [Nr. 128]; „Der Oekonom Benno Scharl“ [Nr. 135]; „Aus Fenebergs Leben“ [Nr. 140]; „Rede zum Andenken an Vitus Anton Winter“ [Nr. 141]; „Joseph Anton Sambuga – wie er war“ [Nr. 146]; „Das Testament des Pfarrers in Grünthal“ [Nr. 151]; „Hinrichtung des Israeliten Josua Nathan Lamfrom“ [Nr. 155]; „Biographien und interessante Züge aus dem Leben und Charakter verdienstvoller katholischer Seelsorger“ (3 Bde.) [Nr. 164]; „Erinnerungen an Karl Schlund, Pfarrer zu Marktoffingen im Riese“ [Nr. 165]; „Joannes Michael Sailer, Ss. Theologiae Doctor et Professor in Universitate Landshutana de se ipso“ [Nr. 177]; „Johann Michael Sailer's kurzgefaßte Biographie“ [Nr. 180]; „Johann Peter Roider's Bildung, Charakter und Leben“ [Nr. 184]

Anhang: Vorwort Sailer's (Hg.) in: „Sebastian Winkelhofers Reden über die Bergpredigt“ [Nr. 124]; Vorworte Sailer's (Hg.) in: „Sebastian Winkelhofers vermischte Predigten“ [Nr. 142]

IV. „Ernte“: 1822–1832

1. Bd.: *(Auto-)Biographische Schriften*: „Patritius Benedictus Zimmer's kurzgefaßte Biographie“ [Nr. 186]; „Bischof Sailer's Erinnerungen an und für Geistes- und Gemüthsverwandte“ [Nr. 193]

Anhang: Vorwort (?) von Sailer (Hg.) in: „P. Aegidius Jais, nach Geist und Leben geschildert von einem seiner Freunde“ [Nr. 190]

2. Bd.: *Praktisch-spirituelle Schriften*: „Der christliche Monat, das ist Betrachtungen und Gebete auf jeden Tag des Monats“ [Nr. 189]; „Erklärung des Vater Unsers“ [Nr. 191]; „Hirtenbrief des Bischofs von Regensburg, Johann Michael von Sailer, an seinen Diözesan-Klerus über die gegenwärtige Zeit und das Wirken des Priesters in ihr“ [Nr. 194]; „Vom christlichen Tode“ [Nr. 195]

Anhang: Vorwort von Sailer (Hg.) in: „Beati Alberti Magni Episcopi Ratisbonensis Enchiridion de virtutibus veris et perfectis“ [Nr. 187]; Vorwort (?) von Sailer (Hg.) in: „Der heilige Karl Borromeus ... Ein Handbüchlein für unsern Klerus“ [Nr. 188]